VOGTLAND LANDKREIS

KREIS-JOURNAL

www.vogtlandkreis.de
29. Juli 2023 | 28. Jahrgang

VOGTLAND

Ministerpräsident besucht Buffet Crampon in Markneukirchen

Hoher Besuch bei Buffet Crampon in Markneukirchen. Musikinstrumentenbauer bei der Arbeit an einem Waldhorn. Fotos: Landratsamt

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer besuchte jüngst die Werkstätten des renommierten Blech- und Holzblasinstrumentenbauers Buffet Crampon in Markneukirchen. „Faszinierend“, so der ehemalige Laienposaunist Michael Kretschmer.

Nicht ganz so faszinierend waren die Herausforderungen, denen sich die Geschäftsführung des Musikinstrumentenbauers in den kommenden Jahren stellen muss: Nachwuchssorgen und schwierige Förderbedingungen, um beispielsweise die Digitalisierung in den Handwerksbereich einzuführen.

Selbst solche Glanzlichter wie der Internationale Instrumentalwettbewerb, der alljährlich hunderte junge Künstler aus der ganzen Welt in Markneukirchen zusammenführt, stehen immer wieder vor der Finanzierungsproblematik.

Ohne das ständige Sponsoring der heimischen Musikinstrumentenbauer, den Vogtlandkreis und vieler Unternehmen der Region wäre dieser traditionsreiche Wettbewerb überhaupt nicht möglich. Landrat Thomas Hennig, der CDU-Landtagsabgeordnete Andreas Heinz und Markneukirchens Bürgermeister Toni Meinel – alle drei selbst mit vor Ort – konnten den Aussagen Volker Voigts nur beipflichten. Gemeinsam will man einen Schlachtplan entwickeln, sodass schon zur Eröffnung des Wettbewerbes die Halle voll wird…“ So reiche das Paket an Ideen von der Einladung der sächsischen Musikschulen über Familienevents durch Besuche in den Handwerksbetrieben bis hin zu Jugendherbergsübernachtungen.

Vogtlandkreis will Geothermie erschließen

Die Thermalquelle in Geilsdorf. Foto: Landratsamt

Der Vogtlandkreis will zukünftig rund 80.000 Menschen und damit mehr als ein Drittel seiner 223.000 Einwohner mit klimaneutraler Fernwärme versorgen. Dazu hat Landrat Thomas Hennig entsprechende Pläne zur Nutzung von „Tiefer Geothermie“ im Bereich Schönbrunn vorgestellt. Bei guten Voraussetzungen sollen mit der Erdwärme in ein paar Jahren die Städte Oelsnitz und Plauen versorgt und darüber hinaus auch Elektroenergie für mehrere zehntausend Haushalte produziert werden.

Die Vorhaben basieren unter anderem auf Forschungsprojekten des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) sowie auf Untersuchungen des Geoforschungszentrums Potsdam. Wissenschaftler betrachten dabei verschiedene Gesteinsschichten im Bereich Schönbrunn in denen Thermalwasser mit rund 40 Grad Celsius bereits in rund 500 Metern Tiefe zu finden ist.

Im Jahr 1961 stieß das Bergbauunternehmen Wismut bei einer rund 1,4 Kilometer tiefen Bohrung in der Nähe von Geilsdorf auf artesisch gespanntes Wasser. Seitdem schießt eine bis zu 50 Meter hohe Fontäne aus dem Erdboden.

Ausstellung widerspiegelt Geschichte namhafter Vogtländer

In acht Schaukästen präsentiert das Landratsamt pure Entdeckergeschichte. Foto. Landratsamt

Es sind Geschichten des Erfolges, die ein knappes Dutzend namhafter Vogtländerinnen und Vogtländer beispielhaft schrieben. Vom Zoodirektor über den Dampfmaschinenkonstrukteur bis hin zum Erfinder des Playmobil-Spielzeuges oder dem Stickereimaschinen-Ingenieur. Eine neue, liebevoll grafisch gestaltete Exposition in den Schaukästen der Säulen im Eingangsbereich des Landratsamtes sorgt für Aha-Momente bei allen Lesern und Entdeckern.

Die Auswahl an Persönlichkeiten bildet den Querschnitt durch die rund 150-jährige vogtländische Industrie-, Kunst- und Lebensgeschichte. Aufwändig grafisch in Szene gesetzt, werfen die historischen Leistungen der benannten Vogtländer bedeutende Lichter auf das Werden der Region.

Flurbereinigungsverfahren „Grünes Band I“ ist abgeschlossen

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am Metzepöhl bei Loddenreuth fand das Flurbereinigungsverfahren „Grünes Band I“ in der Gemeinde Triebel im Vogtlandkreis seinen feierlichen Ausgang. Gemeinsam mit dem Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, ließ Landrat Thomas Hennig den langen Weg hin zum erfolgreichen Abschluss der Flurbereinigung Revue passieren.

Nach der Teilung Deutschlands hatte sich in vielen Bereichen des ehemaligen, knapp 1.400 Kilometer langen Grenzstreifens ein einzigartiger, heute unter Naturschutz stehender Lebensraum für seltene Pflanzen und Tierarten entwickelt. Der überwiegende Teil des ca. 42 Kilometer langen, sächsischen Abschnittes wurde bereits zwischen 1995 und 1996 unter Naturschutz gestellt. Das „Grüne Band“ soll als sensibler und einmaliger Natur- und Landschaftsraum dauerhaft erhalten und entwickelt werden.

Der Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt (l.) weihte eine Infotafel zum Grünen Band ein. Foto: Landratsamt

Mit dem Instrument der Flurbereinigung hat man es im Laufe der Jahre geschafft, Nutzungskonflikte zu entflechten. Die komplizierten Eigentumsverhältnisse, die als Folge der deutschen Teilung entstanden sind, galt es zu lösen.

Unter Einbeziehung aller betroffenen Fachbehörden, der Gemeinde Triebel sowie der Eigentümer gelang es, die Eigentums- und Rechtsverhältnisse so zu regeln, dass die Sicherung der Wege und Naturschutzflächen sowie die Auflösung der bestehenden Nutzungskonflikte funktionieren konnte.

Dem sehr guten Miteinander aller Beteiligten ist es zu verdanken, dass das Flurbereinigungsverfahren nun nach 23 Jahren erfolgreich beendet werden konnte.

Philippinische Fachkräfte – erste Feuertaufe bestanden

Nach rund achtmonatiger Ausbildung und einer Prüfung erhielten die philippinischen Fachkräfte ihre Zeugnisse. Das abschließende Gruppenfoto beschloss die Feierstunde.

Fast acht Monate sind seit dem offiziellen Start des Modellprojektes „Fachkräftesicherung Kranken und Altenpflege im Vogtland“ vergangen. Nun erhalten die zehn philippinischen Fachkräfte nach bestandener Abschlussprüfung ihre Zeugnisse und ein aufregendes Projekt hat seine Feuerprobe bestanden. In den vergangenen Monaten haben sich die Fachkräfte am BSZ Anne Frank im Schulteil Falkenstein sowie bei verschiedenen Arbeitgebern auf die Prüfung der Gleichwertigkeit ihres ausländischen Bildungsabschlusses vorbereitet.

Landrat Thomas Hennig, der gemeinsam mit den Arbeitgebern, darunter der AWO Vogtland und der Volksolidarität Vogtland, in der Studienakademie Plauen zur bestandenen Prüfung gratulierte, schätze die philippinischen Fachkräfte ausnahmslos als einen echten Zugewinn für die Pflege und für das Vogtland.

Angestoßen wurde das Projekt im November 2020, zusammen mit dem Bundesgesundheitsministerium, der Bundestagsvizepräsidentin Yvonne Magwas und dem Amt für Wirtschaft und Bildung des Vogtlandkreises.

Auf Grund der demographischen Situation im Vogtlandkreis gibt es neben den ambulanten, teil- und vollstationären Einrichtungen der Gesundheitsfürsorge auch zahlreiche Einrichtungen der ambulanten, teil- und vollstationären Altenpflege. Trotz großer Bemühungen zur Ausbildung vor Ort, besteht nach wie vor ein großer Bedarf an der Gewinnung von Pflegefachkräften.

Landkreis erlässt Allgemeinverfügung zum Wasserentnahmeverbot

Da die Trockenheit auch im Vogtland weiter anhält und nach den derzeitigen Wetterprognosen die niedrigen Wasserstände der vogtländischen Gewässer auch in den kommenden Wochen nicht durch Niederschläge ausgeglichen werden können, hat der Vogtlandkreis entschieden, dass Eigentümern und Anliegern ab sofort bis auf Widerruf die Wasserentnahme an oberirdischen Gewässern mittels Pumpvorrichtungen untersagt wird.

Nicht betroffen sind Wasserentnahmen, für die eine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt. Das Schöpfen mit Handgefäßen im Rahmen des Gemeingebrauchs ist bei ausreichender Wasserführung weiterhin zulässig. Dies sollte jedoch mit höchster Zurückhaltung erfolgen.

Werden bei Gewässerkontrollen Verstöße festgestellt, kann dies als Ordnungswidrigkeit und mit einem Bußgeld von mindestens 100 Euro geahndet werden.

Die für die Maßnahme gültige Allgemeinverfügung gilt bis zum 16.10.2023 und ist unter **www.vogtlandkreis.de** unter Bekanntmachungen im Amtsblatt vom 12.07.2023 veröffentlicht.

Überwältigt vom Können der Plauener Stahlbauer

Landrat Thomas Hennig (Mitte) im Gespräch mit André Friedrich, der Kaufmännische Geschäftsführer (rechts) und Frank Giebel, Geschäftsführer Fertigung (links).

Das was sie bauen ist gigantisch. Tonnenschwere Brückenbauteile in denen bequem ein Eigenheim Platz hat, fügen Stahlblauer, Konstruktionsmechaniker und Schweißer in Plauen in der Hammerstraße, im Unternehmen Plauen Stahl Technologie präzise zusammen, so dass die künftigen Brücken später Wasserläufe und Täler sicher überspannen. Genau dafür sind die Plauener deutschland- und europaweit bekannt.

Landrat Thomas Hennig besuchte die Stahlbauer und informierte sich über das Unternehmen, das gegenwärtig eines der größten Brückenprojekte Deutschlands realisiert. Über den Nord-Ostsee-Kanal bauen die Plauener nahe Rendsburg eine 1.500 Meter lange sechsspurige Brücke auf der Bundesautobahn A 7, die von zentraler Bedeutung für den Verkehr von und nach Dänemark und Skandinavien ist. André Friedrich, der Kaufmännische Geschäftsführer und Frank Giebel, Geschäftsführer Fertigung, erläuterten ihrem Gast den aufwendigen Prozess. Rund 200 Mitarbeiter zählt das Unternehmen, das derzeit jährlich 30.000 Tonnen Stahl zu Brücken, Anlagen und Schleusentore verarbeitet, von der Planung, Fertigung, Logistik bis hin zur Montage vor Ort, oft hunderte Kilometer entfernt von Plauen. Man zählt auf die Vogtländer, denn es gibt nur wenige Firmen in Deutschland, besser gesagt gerade mal eine Handvoll, die das kann. Besonders die Logistik wird dabei immer mehr zur Herausforderung. Schwerlasttransporte sind im Unternehmen an der Tagesordnung. Kurzfristige Baustellen, Umleitungen mit viel zu engen Kurven und unpassende Straßenbreiten und zu guter Letzt unterschiedliche Vorgaben für Schwerlasttransporte in den einzelnen Bundesländern, machen den Stahlbauern das Leben schwer.

Praxisnahe Ausbildung von Notfallmedizinern beeindruckt Fachleute und Gäste

Geschäftsführer Philipp Köppen mit Landrat Thomas Hennig und Ministerpräsident Michael Kretschmer (v.l.n.r.) am Tisch bei einer simulierten Schussverletzung.

Ein Notfallsanitäter muss nach dem Eintreffen am Einsatzort möglichst rasch die Situation erfassen, um anschließend die richtigen lebensrettenden Maßnahmen einzuleiten.
Die im Frühjahr neugegründete Notfallmedizinische-Simulation GmbH Lengenfeld, die der Sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer zusammen mit Landrat Thomas Hennig besuchte, will sich der herausfordernden Aus- und Fortbildung für Notärzte, Rettungsassistenten und Notfallsanitäter stellen. Besser gesagt, stellte sich dieser Idee der gelernte und langjährige Notfallsanitäter Philipp Köppen. Als Mann der Praxis wollte er eine realitätsnahe Simulation notfallmedizinischer Einsätze innerhalb eines Aus- und Fortbildungszentrums für Notfallmedizin schaffen. Fündig wurde er in einem Teil der Räumlichkeiten des Bildungsinstitutes Pscherer in der Reichenbacher Straße. Auf einer Fläche von 6.000 Quadratmetern richtete er mehrere Räume in Form einer nachgebauten Wohnung, einer Baustelle, eines Gartens und weiterer Alltags-Szenarien ein, wie eine Diskothek, eine Unfallstelle mit mehreren verunfallten PKW und einen Bus, in dem es zu einem Notfall kam. Damit ist das Notfallsimulationszentrum Lengenfeld das größte seiner Art in Sachsen. Neben den verschiedenen Szenarien verfügt die Ausbildungsstätte über komplett ausgestattete Rettungswagen und einen Schockraum wie in einer Klinik.

Ministerpräsident Michael Kretschmer beim Besuch einer Unterrichtseinheit. Fotos: Landratsamt

Ausgebildet werden die jeweiligen Kursteilnehmer an sogenannten Patientenvollsimulatoren, in denen Atmung, Herzschlag, Puls und weitere Funktionen des menschlichen Körpers simuliert werden.
Die Notfallsanitäter erlernen hier etwa die Gabe lebensrettenden Medikamente. Jeder Ausbildungseinsatz wird audio- und videoaufgezeichnet, so dass anschließend der Einsatz in der Gruppe auf der Basis von Fakten diskutiert und ausgewertet werden kann.
Die Gäste fanden mehr als nur lobende Worte für den unternehmerischen Einsatz und für die rasche Umsetzung der Idee in die Praxis. Die Notfallmedizinische Ausbildungsstätte sei einmalig in Sachsen, erzählt Philipp Köppen. Besonders der sehr anschauliche Praxisteil der Ausbildung fand große Anerkennung. Ministerpräsident Michael Kretschmer, sicherte dem Unternehmer und dem jungen energiegeladenen Team seine Unterstützung zu.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- **Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Vogtlandkreises**
- **Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes Klinikum Obergöltzsch Rodewisch**
- **Einsichtnahme in den Beteiligungsbericht des Vogtlandkreises für das Jahr 2021 gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO**
- **Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises**
- **Information zur Durchführung der archäologischen Prospektion für das Projekt SuedOstLink in Ihrer Gemeinde**

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen. Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

ANZEIGE

NEUBAU, RENOVIERUNG, MODERNISIERUNG
• Bretter, Balken, Bohlen, Parkett, Paneele, Platten, …
• Türen, Tore, Terrassenbeläge, Fassaden, Farben und vieles mehr …
… finden Sie in den Wurzbacher-Ausstellungen in großer Auswahl und mit professioneller Fachberatung.
Öffnungszeiten: Hof: Mo. – Fr. 7:30 – 18:00 Uhr, Sa. 8:00 – 14:00 Uhr, Plauen: Mo. – Fr. 7:00 – 18:00, Sa. 8:00 – 13:00 Uhr
Material für Bau und Innenausbau
Made in Germany!

95030 Hof
Ossecker Straße 8
Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0

08529 Plauen
Zum Plom 34
Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0

Nähere Infos auf: www.wurzbacher.de

Wurzbacher
Immer eine Idee besser

„Sonnenhofer“ feiern ihr 30-jähriges Bestehen

Schülerinnen und Schüler zeigten in einem bunten Programm ihr ganzes Können. Foto: Landratsamt

Die Jubiläumsfeiern in der Sonnenhofschule Auerbach scheinen im wahrsten Sinne des Wortes die Sonne magisch in ihren Bann zu ziehen. Denn nicht nur zum 20. Jahrestag vor zehn Jahren gratulierte der Schulname höchst persönlich, auch zum 30-jährigen schaute die liebe Sonne in voller Schönheit auf Schützlinge und Gäste.

Sonnig und optimistisch war auch das von Schülern, Lehrern und Eltern vorbereitete Programm mit musikalischen, sportlichen wie rhythmischen Darbietungen, ein vielseitiger Querschnitt durch alle Klassenstufen der Einrichtung. Jeder gab sein Bestes auf der Bühne, der eine cool, der andere mit ganz viel Herzklopfen.

Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler und ihre sichtbare Freude darüber, verdient Respekt und Anerkennung, so die einhellige Meinung der vielen Gäste.

Schulleiterin Cordelia Herndorf versäumte es nicht, in ihrer Eröffnungsrede den Lehrerinnen und Lehrern, den pädagogischen Fachkräften und insbesondere den Schülerinnen und Schülern, dem Schulträger Vogtlandkreis, dem Landesamt für Schule und Bildung Zwickau und dem gesamten Netzwerk Schule Danke für die geleistete Arbeit zu sagen.

„Auf einen Kaffee mit ... Landrat Thomas Hennig“

Die Veranstaltungsreihe **„Auf einen Kaffee mit ...“** wird speziell für Seniorinnen und Senioren des Vogtlandkreises ins Leben gerufen. Der erste Gast am **Dienstag, dem 22.08.2023** von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Plauen, am Albertplatz 12 ist Landrat Thomas Hennig. Wegen der Platzkapazität ist eine Anmeldung bei Cindy Herwig, Telefon 03741 300 1201 erwünscht. Die nächste Kaffeerunde startet im November mit der Bundestagsvizepräsidentin Yvonne Magwas in Rodewisch.

Vogtland Kultur GmbH mit neuer Geschäftsführung

Ariane Spiekermann wird neue Geschäftsführerin der kreiseigenen Vogtland Kultur GmbH. Am 1. September 2023 wird die erfahrene und kreative Kultur- und Verstanstaltungsmanagerin ihre neue Stelle antreten. Sie folgt damit auf Silke Fischer, die ihre Doppelfunktion wegen des zunehmenden Arbeitsumfanges in der Landkreisverwaltung und durch die geänderte Förderpraxis nicht mehr wahrnehmen kann. Im Frühjahr hatten sich zudem die Sitzgemeinden dafür ausgesprochen, den kreiseigenen Betrieb in seiner jetzigen Form weiterführen zu wollen.

Förderung für „Lieblingsplätze für alle“ auch 2024 wieder möglich

Barrierefreiheit ist nicht nur für Menschen mit Behinderung notwendig, auch junge Familien oder ältere Menschen freuen sich über Erleichterungen im Alltag.

Bereits zum 9. Mal stellen die Abgeordneten des Sächsischen Landtages Fördermittel für den Abbau von Barrieren zur Verfügung. Mit dem Förderprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ ist beabsichtigt, Barrieren im öffentlichen Raum abzubauen und Menschen mit Behinderung Zugang und Nutzung öffentlich zugänglicher Gebäude und Einrichtungen zu ermöglichen.

Besonderen Wert legt der Beirat für Menschen mit Behinderung im Vogtlandkreis auf die Förderung von Freizeiteinrichtungen, Museen, Veranstaltungsstätten, Gaststätten und kleine Geschäfte, Behindertentoiletten und Ausgestaltung für Seh- und Hörbehinderte.

Für die Schaffung von Barrierefreiheit in Arzt- und Zahnarztpraxen wird eine gesonderte Summe in Höhe von rund 71.000 Euro bereitgestellt.

Insgesamt erhält der Vogtlandkreis 286.900 Euro zur Förderung von „Lieblingsplätzen 2024“, wovon für geeignete Maßnahmen bis 25.000 Euro vergeben werden.

Interessenten sind aufgerufen, bis 30.11.2023 Anträge bei der Beauftragten für Menschen mit Behinderung Dagmar Nauruhn, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen einzureichen. Unterlagen unter **www.vogtlandkreis.de** oder in Papierform und bei Rückfragen bei Frau Nauruhn 03741 300 3399, **nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de**.

Gewappnet gegen Stress und Arbeitsdruck

Der Atemtherapeut Gerd Seiß gab in seinem Impulsvortrag praktische Hinweise zum Umgang mit dem eigenen Atem. Foto: Landratsamt

Der „Gesundheitstag der Pflegeberufe“, organisiert vom Pflegenetzwerk des Vogtlandkreises, stand ganz unter dem Motto „Körperliches, Seelisches und Soziales Wohlbefinden“. Umrahmt wurde der Info-Tag von spannenden Impulsvorträgen und praktischen Workshops.

Vor dem Hintergrund des immensen Arbeitsdrucks, insbesondere in den Pflegeberufen und wie man nach einem stressigen beruflichen Alltag noch Familie und Privatleben unter einen Hut, besser gesagt in Balance bringen kann, stand im Mittelpunkt des Vortags von Janet Schaer, die sich dem Thema Psychohygiene stellte. Mit ganz einfachen Mitteln, die wir alle gleichermaßen als Ressource zur Verfügung haben, wie Hobbys, Freundeskreis, Familie, Ziele und Wünsche, schilderte die Gründerin von Herzerwärmer den Weg zu inneren Frieden und mehr Gelassenheit.

Der Atemtherapeut, Yogalehrer und Reiki-Meister Gerd Seiß gab in seinem Impulsvortrag den Teilnehmern praktische Hinweise zum Umgang mit dem eigenen Atem, zu Atemübungen und Atem-Yoga.

Jonas Zeidler, Personal-Coach und Life-Kinetik Trainer, der Bewegung und alles liebt was körperlich und geistig fit hält, stellte sein Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung vor. Life-Kinetik kurzum, verbessert Wahrnehmung, Motorik und Konzentration, beugt Demenz vor und sorgt für mehr Spaß am Leben.

Begegnungstag in Karlovy Vary und im Vogtlandkreis

Wie in jedem Jahr finden auch 2023 wieder zwei Begegnungstage für Seniorinnen und Senioren aus dem Vogtland und aus Karlovy Vary statt.

Die Begegnung in Karlovy Vary wird am **1. September 2023** sein. 50 Seniorinnen und Senioren treffen sich in Karlovy Vary mit Vertretern des dortigen Seniorenkomitees und besuchen unter dem Motto „Bäder und Parks“ verschiedene Kolonaden, Parks und Bäder zum Teil mit Führungen und längeren Fußwegen. Für Fahrtkosten, ein Mittagessen und die Eintrittsgelder wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Abfahrt ist 7:00 Uhr ab Plauen, Hohe Straße, Ankunft in Plauen ist um zirka 19:00 Uhr. Anmeldungen für die Fahrt sind ab 31.07. bei Cindy Herwig unter Telefon 03741-300 1201 möglich.

Für den **20. September 2023** ist der Gegenbesuch der tschechischen Seniorinnen und Senioren im Vogtlandkreis geplant. Da es ebenfalls ein Begegnungstag ist, laden der Seniorenbeirat und die Seniorenbeauftragte Dagmar Nauruhn Seniorinnen und Senioren aus dem Vogtland dazu ein.

Besucht werden die Göltzschtalbrücke, die Burg Mylau und der Mehrgenerationenpark in Reichenbach. Für Mittagessen, Busfahrt ab und bis Plauen und Eintritt wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

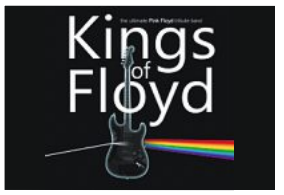
Abfahrt ist 9:00 Uhr ab Plauen, Hohe Straße zum Treffpunkt mit den tschechischen Senioren an der Göltzschtalbrücke, Ankunft ist gegen 16:00 in Plauen.

Anmeldungen sind ebenfalls ab 31.07. bei Cindy Herwig unter Telefon 03741-300 1201 möglich.

Beide Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Unsere Highlights im Herbst/Winter 2023

Mittwoch, 04.10.
WAHNSINN - DIE SHOW



Dienstag, 31.10.
KINGS OF FLOYD

Donnerstag, 02.11.
BIYON KATTILATHU

Samstag, 11.11.
MARTIN FRANK

Sonntag, 12.11.
BÜLENT CEYLAN

Samstag, 25.11.
MARTINA SCHWARZMANN

Freitag, 01.12.
JOHANN KÖNIG

Sonntag, 03.12.
GOLDEN VOICES OF GOSPEL

Donnerstag, 28.12.
PIANO MAN -
SONGS OF BILLY JOEL

Freitag. 29.12.
STAHLZEIT

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen (z.B. im Freie Presse-Shop Plauen: Postplatz 7, Tel. 03741 / 4080) und online auf www.eventim.de.
Das komplette Veranstaltungsprogramm unter: www.freiheitshalle.de

Folge uns

Krankenhaus Bethanien Plauen
Im Verbund von AGAPLESION

IHRE SPEZIALISTEN

für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde sowie Kopf- und Halschirurgie

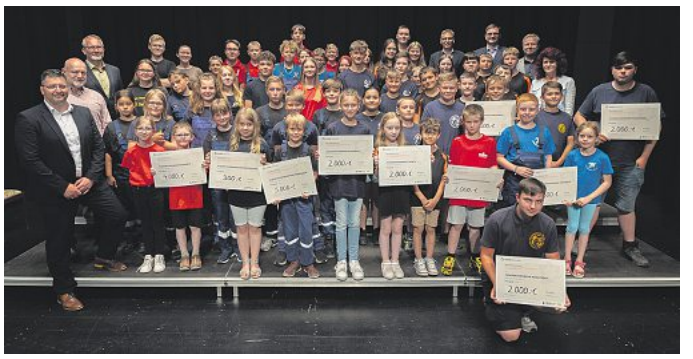
in der Region Vogtland und Oberfranken

- Logopädie-Funktionsabteilung
- Belegklinik für Chirurgie

KRANKENHAUS BETHANIEN PLAUEN
Dobenaustraße 130
08523 Plauen
T (03741) 172-0
F (03741) 172-110
info@bethanien-plauen.de
www.bethanien-plauen.de

Jugendfeuerwehr Hartmannsgrün sichert sich ersten Platz beim LEADER-Ideenwettbewerb

Wie lässt sich Nachwuchs für die Jugendfeuerwehren im Vogtlandkreis gewinnen? Diese Frage lag einem Ideenwettbewerb des LEADER Regionalmanagements Vogtland zugrunde. Antworten und Vorschläge kamen von gleich zwölf Jugendfeuerwehren aus der Region. Der erste Platz ging an die Jugendfeuerwehr Hartmannsgrün. Die sieben Mädchen und fünf Jungen haben ein Konzept für einen Florianstag entwickelt – ein wiederkehrendes Event, bei dem Kinder spielerisch und ungezwungen an das Thema Feuerwehr und Ehrenamt geführt werden sollen. Dafür gab es von Landrat Thomas Hennig eine Urkunde und obendrauf auch ein Preisgeld von 5.000 Euro. Der zweite Platz ging an die Jugendfeuerwehr Rohrbach und den dritten Platz holte sich die Jugendfeuerwehr Ebersgrün. Verlierer gebe es aber nicht, so Frank Bilz vom LEADER Regionalmanagement. Jede Idee verdiene es, prämiert zu werden. In diesem Sinne wurden alle Einsendungen mit einem Preisgeld zwischen 200 und 5.000 Euro honoriert. Insgesamt wurden so Gelder in Höhe von 30.000 Euro vergeben. Landrat Thomas Hennig lobte in seiner Rede das Engagement der vielen Jungen und Mädchen. Sie bilden die Zukunft der Feuerwehr und damit auch der Sicherheit des Landkreises.



Ein toller Ideenwettbewerb, bei dem keiner Verlierer war. Foto: Rötzschke

Noch Haltbar oder Genießbar? – Aufdruck gibt Auskunft

Mindesthaltbarkeitsdatums, Verbrauchsdatums, Aufbewahrungsfrist, „Nach dem Öffnen zu verzehren bis…“, wer sieht da noch durch. Doch beim täglichen Umgang mit Lebensmitteln, besonders jetzt in der warmen Jahreszeit, gibt es einiges zu beachten. Die Experten des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Vogtlandkreises wissen Rat, wo die Unterschiede liegen.

Worin liegt der Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) und Verbrauchsdatum?

Das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) gibt den Zeitpunkt an, bis zu dem der Hersteller garantiert, dass das ungeöffnete Lebensmittel bei durchgehend richtiger Lagerung seine spezifischen Eigenschaften, wie Geruch, Geschmack und Aussehen behält.

Ein Verbrauchsdatum wird für mikrobiologisch leicht verderbliche Lebensmittel in Fertigverpackungen, die nach kurzer Zeit eine unmittelbare Gesundheitsgefahr darstellen können, vergeben, wie z.B. vorgewaschene verzehrsfertige Obst- und Gemüsesalate, Hackfleisch, frisches Geflügel, Innereien und Frischfisch.

Diese Lebensmittel werden ausdrücklich mit „zu verbrauchen bis ...“ gekennzeichnet. Das Verbrauchsdatum nennt den letzten Tag, an dem das Lebensmittel noch verkauft und verzehrt werden darf.

MHD abgelaufen – kann ich das noch essen?

Besonders vor dem Hintergrund die Verschwendung von Lebensmitteln zu reduzieren, stellt sich die Frage, ob man diese auch nach dem Ablauf des MHD`s noch verzehren kann.

Ist das MHD bereits abgelaufen und die angegebene Frist auf der Verpackung überschritten, dann sollte das Lebensmittel durch Riechen, nach dem Aussehen und dem Geschmack beurteilen, ob es noch zum Verzehr geeignet ist.

Voraussetzung für die Haltbarkeit im angegebenen Rahmen ist die ordnungsgemäße Lagerung bei den geforderten Temperaturen, die im Zusammenhang mit dem MHD angegeben werden. Auch muss die Verpackung des Lebensmittels verschlossen sein. Für bereits geöffnete Behältnisse gilt das MHD nicht mehr.

Aufbewahrungsbedingungen – was bedeutet das?

Besondere Aufbewahrungsbedingungen werden durch den Hersteller in der Nähe des Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum auf der Verpackung angegeben.

Solche Hinweise können zum Beispiel sein: „kühl und trocken lagern“ oder „vor Wärme und Feuchtigkeit schützen“. Diese sind zu beachten, um das MHD oder Verbrauchsdatum zu gewährleisten.

Ganz wichtig ist die Einhaltung der Kühl-oder Tiefkühltemperaturen auf den Verpackungen. Auch beim Transport der Lebensmittel vom Supermarkt bis nach Hause sollte auf eine ausreichende Kühlung geachtet werden, insbesondere bei sommerlichen Temperaturen.

Für angebrochene Lebensmittel, wie verpackte Fruchtsäfte oder Milch, müssen in bestimmten Fällen Aufbewahrungsbedingungen und der Verzehrzeitraum angegeben werden, etwa durch Hinweise wie „nach dem Öffnen innerhalb von zwei Tagen verzehren“ oder „geöffnet gekühlt drei Tage haltbar“.

Ist der Verkauf von Lebensmitteln mit abgelaufenem MHD oder Verbrauchsdatum möglich?

Lebensmittel dürfen nach Ablauf des MHD weiterverkauft werden. Es ist jedoch sicherzustellen, dass die Ware einwandfrei ist. Der Verkäufer hat hier eine besondere Sorgfaltspflicht und muss die Ware gewissenhaft prüfen.

Sobald das MHD erreicht ist, haftet nicht mehr der Hersteller, sondern die Verantwortung trägt dann der Lebensmittelunternehmer bzw. Lebensmittelhändler, der die Ware in Verkehr bringt. Außerdem muss er darauf hinweisen, dass das MHD bereits überschritten ist.

Gängige Praxis in vielen Geschäften ist es, Lebensmittel kurz vor Ablauf des MHD gesondert und zu einem geminderten Preis anzubieten. Sie tragen zum Beispiel einen roten „minus XX Prozent“-Aufkleber oder werden in einem extra Regalabschnitt angeboten. Ein reduzierter Preis ist beim Verkauf von MHD-Ware zwar oft gängige Praxis, jedoch nicht verpflichtend, da dies gesetzlich nicht vorgeschrieben wird.

Anders ist es beim Verbrauchsdatum. Mit Erreichen des Datums „zu verbrauchen bis ...“ dürfen diese sensiblen Lebensmittel nicht mehr verkauft werden.

Es gibt auch Lebensmittel für die kein MHD vorgeschrieben ist, dazu zählen zum Beispiel frisches Obst und Gemüse, Wein, Getränke mit einem Alkoholgehalt von 10 oder mehr Volumenprozent, Kaugummi, Zucker, Speisesalz oder Essig.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bewerberinnen und Bewerber für das Amt des ehrenamtlichen Richters am Verwaltungsgericht gesucht!

Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der ehrenamtlichen Richter am Verwaltungsgericht Chemnitz für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Alle 5 Jahre sind auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte Vorschlagslisten für ehrenamtliche Richter am Verwaltungsgericht aufzustellen. Die ehrenamtlichen Richter sind juristische Laien, sie nehmen an den Verhandlungen des Verwaltungsgerichts teil und wirken an der Entscheidungsfindung mit gleichen Rechten wie die Berufsrichter mit.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Vorschlagsliste ist, dass der Kreistag mit zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl zustimmt. Die Vorschlagslisten sollen außer dem Namen auch den Geburtsort, den Geburtstag und Beruf der Vorgeschlagenen enthalten.

Bei der Auswahl der Personen, die in die Vorschlagsliste aufgenommen werden, sind die Voraussetzungen der Berufung zum ehrenamtlichen Richter gemäß §§ 20 bis 22 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zu beachten.

Der ehrenamtliche Richter:

- muss Deutscher sein,
- er soll das 25. Lebensjahr vollendet und
- seinen Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks haben.

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters sind ausgeschlossen:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verurteilt worden sind,
2. Personen, gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
3. Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.

Personen, die in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden.

Zu ehrenamtlichen Richtern können darüber hinaus nicht berufen werden:

1. Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes (= Mitglieder des sächsischen Landtags), der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
2. Richter,
3. Beamte oder Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind,
4. Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit,
5. Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Die **Entschädigung der ehrenamtlichen Richter** ist im Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) geregelt. Danach erhalten sie als Entschädigung:

- Fahrtkostenersatz (§ 5 JVEG)
- Entschädigung für Aufwand in Form eines Tagegeldes (§ 6 JVEG)
- Ersatz für sonstige Aufwendungen (§ 7 JVEG)
- Entschädigung für Zeitversäumnis in Höhe von 7 EUR je Stunde (§ 16 JVEG)
- Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung (§ 17 JVEG)
- Entschädigung für Verdienstausfall (§ 18 JVEG)

Wir bitten daher Bewerberinnen und Bewerber, die sich für das Amt eines ehrenamtlichen Richters am Verwaltungsgericht Chemnitz interessieren, sich bis zum

06.08.2023
beim Landratsamt Vogtlandkreis, Justiziariat
Postplatz 5, 08523 Plauen

schriftlich oder per E-Mail (justiziariat@vogtlandkreis.de) zu melden.

Geben Sie in Ihrer Bewerbung bitte folgende Daten an:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum, Geburtsort
- ausgeübter Beruf
- Staatsangehörigkeit
- Wohnort, Straße, Hausnummer

Die personenbezogenen Daten werden den zu beteiligenden Stellen und Gremien des Vogtlandkreises und dem Schöffenwahlausschuss beim Verwaltungsgericht Chemnitz zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung der Schöffenwahl zur Verfügung gestellt. Mit der Bewerbung gilt die Einwilligung in diese Datenverarbeitung als stillschweigend erteilt.

Da es schwierig ist, die für die Vorschlagsliste erforderliche Anzahl an Bewerberinnen und Bewerbern zu gewinnen, möchte ich Sie ermutigen, sich zu bewerben. Sollten Sie dazu weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Schöberlein (Telefon: 03741-300-1103).

Plauen, den 05.07.2023

Thomas Hennig
Landrat

ANZEIGE

HYDRAUFLEX GmbH SCHLAUCHLEITUNGEN

KOMM IN UNSER TEAM!

Ingenieur/Techniker Arbeitsvorbereitung (m/w/d)

- Technologische Fertigungsvorbereitung
- Betreuung Musterfertigung
- Begleitung von Investitionsprojekten

CNC-Bediener/-Einrichter (m/w/d)

- Zerspanung (Drehen/Fräsen) bzw. Rohrbiegen
- Keine Programmierung notwendig
- Selbstständiges Einrichten/Rüsten, Werkzeugwechsel, teilweise Robotersteuerung
- Umgang mit Handmessmitteln bzw. Messmaschine

Konstrukteur (m/w/d)

- Berufserfahrung in der Metallbranche
- Kenntnisse in AutoDesk Inventor 3D von Vorteil
- Kenntnisse in PDM von Vorteil

Werkzeugmechaniker (m/w/d)

- Herstellen von Vorrichtungen für Schweiß- und Biegeteile
- Konventionelle Metallbearbeitung (Drehen, Fräsen, Bohren, Sägen, Schleifen,…)
- CNC-Bearbeitung inklusive Programmierung im Fräsen

Industriemechaniker (m/w/d)

- Metallbearbeitung je nach Einsatzgebiet (Sägen, Biegen, Bohren, Umformen, Pressen, Montage von Hydraulikkomponenten)
- Einrichten und Bedienen verschiedener Bearbeitungsmaschinen
- Teilekontrolle mit Handmessmitteln bzw. Messmaschinen

Ausbildung zum Industriemechaniker (m/w/d)
Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:

HYDRAUFLEX GmbH Schlauchleitungen
Am Hohen Berg 2
08529 Plauen
Mail: **personal@hydrauflex.de**
Tel.: **03741-55 40 16**

Klinikum Obergöltzsch Rodewisch als AltersTraumaZentrum rezertifiziert

Das Team vom AltersTraumaZentrum. Foto: Klinikum

Das bereits seit 2020 etablierte AltersTraumaZentrum DGU® am Klinikum Obergöltzsch Rodewisch wurde in diesem Jahr erfolgreich rezertifiziert. Damit gehört es zu einer von drei Kliniken in Sachsen, die diese Auszeichnung erhält. Behandelt werden vor allem verunfallte ältere Patienten, welche dann schnellstmöglich versorgt und wieder in den Alltag eingegliedert werden.
In Deutschland gibt es etwa 1700 Akutkrankenhäuser. Nur wenige davon besitzen ein durch die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie zertifiziertes „AltersTraumaZentrum“. Das Klinikum Obergöltzsch wurde im Jahr 2020 erstzertifiziert und konnte nun wieder erfolgreich unter Beweis stellen, dass ältere verunfallte Patienten hier nach sehr hohem Standard stationär versorgt werden.
Das Besondere daran ist nicht nur die Behandlung des eigentlichen Unfalls und dessen Folgen, sondern die enge Zusammenarbeit aller an der Behandlung beteiligten Fachdisziplinen. Dies betreffen vor allem die Physiotherapie und die Geriatrie. Besonders froh ist man über die Tatsache, dass das Klinikum seit 2019 über eine eigene Geriatrie verfügt, eine Abteilung, die sich speziell um die Belange von älteren Patienten kümmert. Dadurch haben die Mediziner die Möglichkeit, Patienten nach Operationen, wie zum Beispiel einem Oberschenkelhalsbruch, auch eine Frührehabilitation als direkte Weiterbehandlung anzubieten. Die Patienten durchlaufen mit Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie und Psychotherapie eine ausgiebige medizinische Behandlung. Dies schafft sehr oft die Voraussetzung, dass der Patient nach Abschluss einer solchen Behandlung wieder erfolgreich in die Häuslichkeit integriert werden kann.
Entsprechend der Verschiebung der Altersstruktur der Bevölkerung ist das Klinikum Obergöltzsch bemüht, das Zentrum weiter auszubauen und die Versorgung der betagten Patienten auch in Zukunft auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Broschüre „Alters- und pflegegerechtes Wohnen im Vogtlandkreis“ erschienen

Die Broschüre „Alters- und pflegegerechtes Wohnen im Vogtlandkreis – Maßnahmen zur Wohnraumanpassung“ ist erschienen und ab sofort auf Anfrage verfügbar. Möglichst lange und selbstbestimmt in der eigenen Häuslichkeit zu wohnen und in vertrauter Umgebung älter zu werden, ist der Wunsch der meisten älteren oder pflegebedürftigen Menschen. Oftmals sind jedoch die eigene Wohnung und das Wohnumfeld auf die Herausforderungen, die mit einem steigenden Alter einhergehen, nicht angepasst. Das Pflegenetzwerk Vogtlandkreis unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen sowie deren Angehörige, Perspektiven für einen längeren Verbleib in den eigenen vier Wänden aufzuzeigen. Die neu gestaltete und modernisierte regionale Servicestelle des Pflegenetzwerkes in der Plauener Forststraße 35 leistet mit einer integrierten Musterwohnung zur alters- und pflegegerechten Wohnraumanpassung einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung einer individuellen Beratung.
Vor Ort können sich Betroffene und Angehörige sowie Dienstleister, Handwerker und Bürger zum optimalen Wohnen und Leben, trotz Einschränkungen, informieren und beraten lassen sowie Hilfsmittel selber ausprobieren. Die Broschüre ist ab sofort auf der Internetseite www.pflegenetz-vogtland.de zu finden oder als Printmedium im Pflegenetzwerk bestellen oder zu den Sprechzeiten dienstags und donnerstags in der Servicestelle, Forststraße 35, 08523 Plauen abholen.

Der Schulanfang naht: Ist die Zuckertüte schon gepackt?

Bald ist es wieder soweit. Der Schulanfang naht. Ganz traditionell gehört eine prall gefüllte Zuckertüte dazu, die den Start ins Schulleben „versüßen“ soll. Doch wie süß muss die Zuckertüte wirklich sein?
Wir alles wissen, dass der übermäßige Konsum von Zucker zu Übergewicht ebenso wie zu Zahnschäden führen kann.
Aber welche Alternativen gibt es?
Bei nicht essbaren Überraschungen sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt.
Erinnern Sie sich noch, was Sie früher in der Grundschule während der Pause gern gespielt haben? Gummihüpfen und Kästchenhüpfspiele sind auch heute noch aktuell und bieten einen Anhaltspunkt, womit man dem zukünftigen Schulkind eine Freude machen kann.
Ein schönes farbiges Gummiband, Glasmurmeln, Straßenmalkreide, ein Springseil oder ein Ball regen zum Spielen und Bewegen an. Ebenso können kleine Bücher, Puzzles, Luftballons, Bausteine, Kartenspiele, Schlüsselanhänger sowie Mal- und Bastelmaterialien Freude bereiten.
Utensilien zur Körperpflege wie ein Zahnputzreiseset, ein schöner Waschlappen, eine Hautcreme oder auch Haarspangen, eine Brotbüchse sowie Bekleidungsstücke wie Söckchen oder Unterwäsche können praktische Überraschungen sein.
Vieleicht schenken Sie auch mal einen Gutschein für gemeinsame Unternehmungen (egal ob in den Tierpark, ins Schwimmbad oder einfach für ein gemeinsames Federball- oder Ballspiel ...).
An Nahrungsmitteln eignen sich Nüsse, Vollkorngebäck oder Reiswaffeln. Studentenfutter ist eine gesunde Alternative und liefert gleich allerlei Nährstoffe fürs Gehirn. Kaugummis ohne Zucker sind zahnschonender als ihre zuckerhaltigen Verwandten.
Das Zahnmännchen-Logo kann hier Orientierung sein.

Und auf Süßigkeiten in Maßen muss natürlich nicht verzichtet werden.
Übrigens, wie viel Süßwaren „erlaubt“ sind, beurteilen Ernährungsexperten etwas unterschiedlich.
Einig sind sich alle darüber, dass die Verzehrmenge gering sein soll.
Die genannten Möglichkeiten sind nur Einige von Vielen, die eine Alternative zu den süßen Verführungen darstellen können.
Wir sind sicher, dass Sie eine gute und gesunde Mischung finden werden.
Allen Schulanfängern wünschen wir einen guten Start in der Schule und viel Freude beim Lernen.

„Leinen los!“ und auf zur Schatzsuche in Lengenfeld und Waldkirchen

Übergabe des Zertifikats, der Schatzkarte an die Erzieherinnen. Foto: Schnepel SLfG

Bereits im Frühjahr fand eine „Schatzsuche“-Qualifizierung im Vogtland statt. Jeweils zwei Pädagoginnen und Pädagogen aus 11 vogtländischen und 2 benachbarten Kindertagesstätten ließen sich an sechs Tagen zum Eltern-Programm „Schatzsuche“ fortbilden.
„Das Interesse war groß ebenso wie die Motivation der Teilnehmenden“, freut sich Silke Müller vom Gesundheitsamt, die den Kurs zum 2. Mal ins Vogtland geholt hat.
Seit März fand schon in einigen Einrichtungen eine Teamfortbildung zum Thema statt, in deren Anschluss die „Schatzkarte“ (ein Schild als sichtbares Zertifikat für die Einrichtung) übergeben wurde. Dies geschah nun auch in Lengenfeld.
Den „Schatzsucherinnen“ der Kneipp® Kindertagesstätte „Flohkiste“ (Lengenfeld) sowie Kindertagesstätte „Pusteblume“ aus Waldkirchen wurde die „Schatzkarte“ durch Kerstin Schnepel, die sächsische Koordinatorin des Programms, feierlich übergeben. Sie zeigte sich ebenso beeindruckt vom Engagement der vogtländischen Fachkräfte wie Silke Müller. Beide wünschen alles Gute und „immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel“ für die geplanten „Schatzsuche-Reisen“, also die Elternkurse in ihren Einrichtungen.
Die Übergabe der „Schatzkarte“ fand im Beisein von Lengenfelds Bürgermeister Volker Bachmann statt.

Hörstudie von Hörwelt Minnerop und Oticon

Jetzt einer von 100 Testhörern im Vogtland werden!

Gutes Hören ist selbstverständlich - bis eine Hörminderung alles ändert. Die gute Nachricht: Inzwischen gibt es Hörsysteme, die Gehör und Gehirn unterstützen.

Die Hörminderung kann schleichend oder plötzlich auftreten. Gespräche werden schwieriger und der Fernsehton lauter. Zudem fühlen sich 7 von 10 Hörsystemträger durch störende Geräusche beeinträchtigt.* Neue Technologien wie Oticon Real bieten eine völlig neue Klangqualität und Komfort. Die bahnbrechende Innovation gleicht leise und laute plötzliche Geräusche sofort und präzise aus – ebenso wie Geräusche, die durch Wind oder Berührung mit dem Hörsystem (z. B. beim Brille aufsetzen, Kämmen) entstehen. Jetzt auch beim Hören von Hightech profitieren: Hörsysteme wie Oticon Real unterstützen die natürliche Arbeitsweise des Gehirns und ermöglichen – anders als viele konventionelle Hörsysteme – Zugang zur gesamten Klangumgebung.

Das Hörsystem verfügt weltweit einzigartig über integrierte Deep Neural Network-Technologie. Diese wurde mit 12 Millionen Klang-Szenen aus dem realen Leben trainiert. Eine neue Studie belegt die herausragende Leistung von DNN-basierter Klangverarbeitung – beurteilt von mehr als 3.600 Studienteilnehmern.** Testen auch Sie jetzt den realen Unterschied!

* Gade, P et al. (2023). Wind & Handling Stabilizer – Evidence and user benefits.
** Christensen, J. et al. (2022). Real-life benefits of Deep Neural Network-based noise reduction in hearing aids.

Gesucht: 100 Testhörer

Hörwelt Minnerop sucht 100 Testhörer für das neue Oticon Real-Hörsystem. **Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.**

Ablauf der Hörstudie

1. Sprechen Sie das Team von Hörwelt Minnerop an (telefonisch/vor Ort) und werden Sie Testhörer der Studie.
2. Ihr Hörakustiker wird Sie eingehend beraten und Oticon Real für Sie individuell anpassen.
3. Nachdem Sie Oticon Real mind. 1 Woche getestet haben, findet ein Folgetermin bei Ihrem Hörakustiker statt. Dort füllen Sie einen Fragebogen aus, dieser wird an Oticon zurückgesendet und Dipl. Ing. Horst Warncke, Leiter Audiologie bei Oticon Deutschland, wertet die Praxisstudie aus.

Bewerben Sie sich bis zum 30.09.2023 bei:

Hörwelt MINNEROP Ihr Hörerlebnis

Hörwelt Minnerop | Inh. Doreen Minnerop

Bebelstraße 10 | 08209 Auerbach | Tel. 03744 212505
Bahnhofstr. 8 | 08468 Reichenbach | Tel. 03765 5252888
Königstraße 4 | 08233 Treuen | Tel. 037468 582250

www.hoerwelt-minnerop.de

Ameisen – Schwarmintelligenz zum Nutzen unsers Ökosystems

Insekten sind die artenreichste Klasse der Tiere überhaupt, etwa eine Million Insektenarten sind bisher weltweit beschrieben worden, im Vergleich dazu kommen die Säugetiere auf gerade mal fünftausendfünfhundert Arten. Alleine die Ameisen bringen es auf mehr als dreizehntausend Arten.

Ameisen besiedeln seit über hundertvierzig Millionen Jahren unseren Planeten und kommen von den tropischen Wäldern bis zum Polarkreis und vom Hochgebirge bis zur Wüste vor. Sie zählen zu den wichtigsten Akteuren in unserem Ökosystem. Sie lagern mehr Bodenmaterial um als Regenwürmer, halten Schädlinge unter Kontrolle, sind für die Verbreitung von Pflanzen unabkömmlich, da sie ihren Samen transportieren und stellen selbst für viele Tiere eine wichtige Nahrungsquelle dar.

Als staatenbildende Insekten haben Ameisen ein raffiniertes System der Arbeitsteilung, Selbstorganisation und Informationsübertragung. Manche Ameisenarten betreiben Ackerbau und legen Pilzkulturen an, welche den Staat mit organischen Stoffen versorgen. Andere Arten halten Sklaven, indem sie die Larven benachbarter Staaten rauben und diese für eigene Arbeitszwecke instrumentalisieren. Oder sie betreiben Viehzucht mit Blattläusen, füttern diese, pflegen, bewachen und melken sie.

Die meisten Ameisenarten leben in ausgeklügelten Bauten mit verschiedenen Kammern, wie Brutkammer, Speisekammer, Müllkammer und Friedhof. Die von Waldameisen gebauten Nester können einen Durchmesser von bis zu drei Metern und eine Höhe sowie Tiefe von jeweils zwei Metern erreichen. Verrottungsprozesse von organischem Material erzeugen Wärme und dienen den Ameisen im Winter als clevere Zentralheizung. Durch regelmäßiges Umschichten des äußeren Baumaterials verhindern die Bewohner eine Verpilzung ihres Baus. Harzkügelchen dienen als eine Art natürliches Antibiotikum. Mit Ameisensäure eingesprüht, werden flüchtige Stoffe des Harzes frei, die die Vermehrung von Bakterien und Pilzen bremsen.

Der Ameisenstaat besteht nahezu ausschließlich aus Weibchen,

Die Rote Waldameise.
Foto: pixaby

die Männchen spielen lediglich eine Rolle bei der einmaligen Besamung der Königin. Eine Königin legt etwa 300 Eier pro Tag, im Jahr fünfzigtausend und im Laufe ihres Lebens etwa eine Million. Die Arbeiterinnen sind in jungen Jahren im „Innendienst“, als ältere Tiere im „Außendienst“ tätig. Dabei gibt es jeweils circa zehn Berufe, von der Weckerin über die Brutpflegerin bis zur Nestbauerin, Wächterin und Jägerin.

Die Ameisen können in Massenschlachten ihre Reviergrenzen der einzelnen Königreiche abstecken, sie haben aber auch das Potenzial, ihr Kriegsbeil zu begraben und gemeinschaftliche Superkolonien zu gründen. Im Schweizer Jura etwa gibt es auf einer Fläche von siebzig Hektar eine Superkolonie, die aus über tausend Waldameisen-Bauten besteht, mit mehr als einer Milliarde Individuen.

In Deutschland leben insgesamt 116 etablierte Ameisenarten. Davon gelten 13 Arten der Gattung der Waldameisen (Formica) nach Bundesartenschutzverordnung als besonders geschützt. Das bedeutet, dass für diese Arten ein Tötungs-, Entnahme- und Verletzungsverbot gilt (§§ 44 ff. des Bundesnaturschutzgesetzes). Bauen die geschützten Waldameisen ihre Nester zu nahe an Gebäuden, ist oft eine Umsiedelung notwendig. Dazu bedarf es zunächst einer Ausnahmegenehmigung durch die untere Naturschutzbehörde. Die als Ameisenheger ausgebildeten Mitarbeiter des Natur- und Umweltzentrums führen im Vogtland die Umsiedlung durch. In der derzeit noch im Ausbau befindlichen Scheune auf dem Rittergut Unterlauterbach soll ein fach- und Regionen übergreifendes Umweltkompetenzzentrum entstehen, in dessen Zentrum eine Dauerausstellung zu den hügelbauenden Waldameisen stehen soll und umfassend über deren ökologische Bedeutung informieren soll.

Im August bietet das NUZ wieder ein vielfältiges Programm für Jung und Alt, das sie ausführlich auf Seite 16 finden und unter *www.nuz-vogtland.de/*. Am 8. August nimmt uns die Fledermausexpertin Sonja Fischer mit auf eine Wanderung durch das Unterlauterbacher Teichgebiet. In der Woche vom 14. bis zum 17. August sind im Rahmen der Ferienspiele die Holzwerkstatt und die Kreativwerkstatt für alle Kinder geöffnet und am 15. August stellt die Aromapraktikerin Silke Lang in ihrem Workshop die Düfte und die Kraft der Wald-Öle vor, um nur einige Highlights zu nennen.

Kulturraum Vogtland-Zwickau beruft neuen Kulturbeirat

Der neu berufene Kulturbeirat. Foto: Kulturraum

Der Kulturraum Vogtland-Zwickau hat in seiner 42. Konventssitzung über die Berufung des Kulturbeirates für den Berufungszeitraum 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2028 beraten und anschließend die Berufungen beschlossen.

Daraufhin erfolgte am 26. Juni 2023 im Großen Ratssaal des Landratsamtes in Zwickau in der Robert-Müller-Straße eine offizielle Übergabe der Berufungsurkunden. In diesem Rahmen wurde den Mitgliedern des bisherigen Kulturbeirates für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Berufungszeitraum 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2023 gedankt.

Die Danksagung wie auch die Berufung wurden von Carsten Michaelis, Landrat des Landkreises Zwickau, als Konventssvorsitzenden und Thomas Hennig, Landrat des Vogtlandkreises, als stellvertretenden Konventsvorsitzenden vorgenommen. Beide Landräte haben im vergangenen Jahr die Leitung im Kulturkonvent übernommen.

Es wurden 18 Kultursachverständige in den Kulturbeirat für den neuen Berufungszeitraum berufen, darunter sieben neue ehrenamtliche Mitglieder. 11 Mitglieder werden ihre ehrenamtliche Tätigkeit fortsetzen. Darüber hinaus wurden vier Vertreter aus den Kulturverwaltungen der beschließenden Mitglieder (Vogtlandkreis, Landkreis Zwickau, Stadt Plauen und Stadt Zwickau) zur Mitarbeit in den Kulturraum berufen. Auch diesen vier Mitgliedern wurde gleichzeitig für ihre Mitarbeit im vergangenen Berufungszeitraum gedankt.

Schalmeienfest in Bad Elster sorgt für Riesenstimmung

Riesenstimmung beim Schalmeienfest in Bad Elster. Foto: Landratsamt

Zum 21. Schalmeienspektakel im Rahmen des Brunnenfestes in Bad Elster hat sogar das Wetter mitgespielt. Mit dem stimmungsvollen Programm auf dem Badeplatz und den mitreißenden Takten der Schalmeienkapellen wurde der Nachmittag zum musikalischen Erfolg.

Vor traumhafter Kulisse erfreuten sich rund 1.400 Besucher an einem kurzweiligen Programm. Diese wunderbare Atmosphäre beflügelte auch die gut gelaunten Musikanten der fünf Schalmeienorchester.

Nach der Eröffnung durch die Trommelwirbler Vogtland trat mit dem Schalmeienorchester Plauen die erste Formation an und gab ihr Bestes. Begrüßt hatte der Landrat des Vogtlandkreises Thomas Hennig die Gäste aus nah und fern zu diesem traditionellen Event.

Nun folgten die Schalmeienkapelle Thierbach, die Schalmeien aus Reichenbach, die Schalmeienfreunde Falkenstein sowie der 1.Vogtländische Schalmeienzug Auerbach.

Danke allen Mitwirkenden, der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH Bad Elster sowie den Mitwirkenden des Rahmenprogrammes. Ein Kompliment für die Dance Devils der Tanzgruppe aus dem Vogtland sowie für den Moderator Ingo Dubinski.

Alle waren sich einig - das Publikum war begeistert vom abwechslungsreichen und unterhaltsamen Repertoire der fünf Schalmeienkapellen.

IHK wählt ehrenamtliches Präsidium

Sechs Unternehmer stehen seit Mitte des Jahres als ehrenamtliches Präsidium der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen vor insgesamt 30 gewählten Unternehmensvertretern der Regionalversammlung aus dem Vogtland. Sie geben den Ton für die Schwerpunktsetzung der Wahlperiode 2023 bis 2029 an.

Zu den Kernaufgaben beider Gremien gehört es, in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung und den Mitarbeitern der IHK, wirtschaftsrelevante Themen im Interesse einer positiven Entwicklung der Region voranzutreiben. Konkret geht es um Themen wie die Zukunftsfähigkeit, Verständnis und Stellenwert der Region sowie mehr Gehör von Themen aus der regionalen Wirtschaft gegenüber der Politik.

Präsident Kroll betont: „Ich nehme im Interesse unserer Wirtschaftsregion als bekennender Vogtländer und Botschafter des Vogtlandes dieses EHRENAMT gern an und wünsche mir ein offenes, vertrauensvolles, konstruktives und kreatives Miteinander."

Er zeichnet aber auch die Herausforderungen der Region auf. Die nächsten zehn Jahre werden entscheidend für den Wirtschaftsstandort Deutschland sein. Das gilt im Besonderen für die rund 20.000 Arbeitgeber und Einzelunternehmer im Vogtland. Ohne diese Arbeitgeber gibt es auch keine Arbeitnehmer. Im Vogtland sprechen wir immerhin von 82.000 Beschäftigten, die auf gesunde Unternehmen angewiesen sind, so Kroll.

Neben Präsident Karsten Kroll (bauplanung plauen GmbH / Plauen 3. von links) gehören zum 6-köpfigen Präsidium Lars Luderer (GOLDBECK Ost GmbH / Treuen), Hagen Sczepanski (Vogtland-Kartonagen GmbH / Reichenbach), Torsten Böhm (hifiboehm GmbH / Plauen), Jan Gerbeth (Sternquell-Brauerei GmbH / Plauen) und Frank Montua (arum Arbeitsmedizinische und Technische Dienste Frank Montua e. K. /Theuma). Foto: Marcografie

Änderungen bei der Förderung der beruflichen Weiterbildung mit dem Bürgergeldgesetz – weitere Kompetenzen erwerben

Martina Kober ist Geschäftsführerin im Jobcenter Vogtland und gibt anlässlich der mit dem Bürgergeldgesetz ab 01.07.2023 neu in Kraft getretenen Regelungen zur beruflichen Weiterbildung Antworten rund um das Thema.

Frau Kober, jedes Jahr am 17. Juli wird weltweit der „Tag des Kompetenzerwerbs" begangen, warum ist das so wichtig?

Kompetenz ist die Verbindung von Wissen und Können. Kompetenzerwerb kann gefördert werden. Das Erlernen und Erhalten von Fähigkeiten und Fertigkeiten, also von Kompetenzen, begleitet uns ein Leben lang. In Zeiten der Transformation, fortschreitender Digitalisierung und des Strukturwandels ist es wichtiger denn je, vorhandene Kompetenzen auf den aktuellen Stand zu halten oder neue zu erwerben.

Die Möglichkeit berufliche Weiterbildung durch das Jobcenter Vogtland zu fördern, existiert schon länger. Was hat sich mit der Bürgergeldgesetz seit 1. Juli 2023 nun für Ihre Kundinnen und Kunden verbessert?

Das ist richtig. Qualifizierung ist auch für Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld einer der wesentlichen Schlüssel zur Integration in den ersten Arbeitsmarkt. Sie öffnet Wege in Arbeit, sichert Beschäftigung und Einkommen. Deshalb berät, unterstützt das Jobcenter Vogtland die Kundinnen und Kunden zur beruflichen Weiterbildung und fördert diese. Mit der zweiten Stufe der Bürgergeld-Reform treten wesentliche Verbesserungen in der Förderung und Unterstützung ein. Beispielsweise ist nun möglich, das Nachholen eines Berufsabschlusses über drei Jahre zu fördern. Bisher waren nur zwei Jahre Förderung möglich. Außerdem wurden vom Gesetzgeber unter anderem finanzielle Anreize geschaffen an Qualifizierungen teilzunehmen und diese erfolgreich abzuschließen.

Um welche finanziellen Anreize handelt es sich konkret?

Wer an einer Weiterbildung teilnimmt, die keinen Berufsabschluss zum Ziel hat, aber wichtig für eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration ist, erhält einen Bürgergeldbonus von 75 Euro im Monat. Jugendliche, die an bestimmten Maßnahmen, wie z.B. berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen, teilnehmen, erhalten ebenfalls 75 Euro Bürgergeldbonus.

Bei Maßnahmen, die zu einem Berufsabschluss führen, wird monatlich ein Weiterbildungsgeld von 150 Euro gewährt. Für die bestandene Zwischenprüfung werden 1.000 Euro, und für die erfolgreiche Abschlussprüfung zusätzlich 1.500 Euro Weiterbildungsprämie gewährt.

Bei beruflicher Weiterbildung denken einige direkt an ganze Umschulungen. Anderen ist das vielleicht zu viel auf einmal. Geht es auch in kleinen Schritten?

Natürlich. Ganz individuell wird durch unsere Beratungsfachkräfte für jede und jeden unserer Kundinnen und Kunden das passende Bildungs-Paket geschnürt. Dabei muss es im ersten Schritt nicht immer sofort der Berufsabschluss sein. Es kann auch der Hauptschulabschluss nachgeholt werden oder sich um berufliche Grundqualifizierungen handeln, die zu fördern sind. Andere haben vielleicht schon einen aktuellen Berufsabschluss, brauchen aber eine Anpassungsqualifizierung, um sich an die Entwicklung der Branche oder im Beruf gerecht zu werden.

Unsere Vermittlungsfachkräfte beraten und unterstützen bei der Orientierung unter Berücksichtigung der Bedarfe am regionalen Arbeitsmarkt.

Wohin können sich Interessenten für Qualifizierungen wenden?

Am besten vereinbaren sie direkt online einen Termin bei den bekannten persönlichen Ansprechpartnern. Wie das geht, findet man unter *www.vogtland-jobcenter.de/online*. Alternativ kann man uns auch telefonisch unter 03741 / 23 2700 erreichen.

Erweiterung des Haltestellen-Angebotes im Geoportal

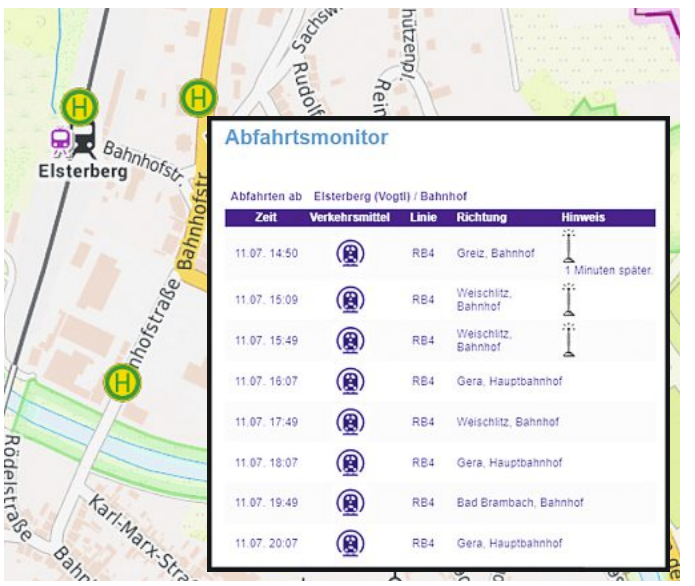
Wer kennt das nicht: Man möchte mal Bus, Bahn oder Straßenbahn (ÖPNV) nutzen und findet nicht gleich den Fahrplan – sei es im Internet oder in Papierform. An dieser Stelle hat schon seit mehreren Jahren das **Geoportal des Vogtlandkreises** geholfen, indem es die Haltestellen des Verkehrs-verbundes Vogtland auf der interaktiven Karte präsentiert.

Dieses Angebot konnte jetzt noch ausgeweitet werden. Unter dem Thema Verkehr/Öffentlicher Personenverkehr findet der Nutzer nun die Standorte der Haltestellen nicht nur im Vogtlandkreis sondern auch in vielen benachbarten Landkreisen und kreisfreien Städten. Damit wird eine Fläche von mehr als 15.000 Quadratkilometern abgedeckt – von Altenburg bis Weiden und von Lichtenfels bis Karlsbad. Sie ist sogar noch größer als das gesamte EgroNet-Tarifgebiet.

Mit einem Klick auf die jeweilige Haltestelle auf deutscher Seite wird der Abfahrtsmonitor mit den nächsten Abfahrten (incl. Liniennummer, Ziel und Zeit) angezeigt.

Auf tschechischer Seite steht leider kein Abfahrtsmonitor zur Verfügung. Hier gelangen Sie aber direkt zur Online-Fahrplanauskunft.

Sie öffnen das Geoportal durch Aufruf der Adresse:
https://geoportal.vogtlandkreis.de/



4. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland

Zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) stand das Thema des Regionalbusverkehrs im Vordergrund. Nachdem der ZVV seit Mai 2023 alleiniger Gesellschafter der beiden Busunternehmen Plauener Omnibusbetrieb GmbH und Verkehrsgesellschaft Vogtland mbH ist, geht es nun um die weitere strategische und operative Ausrichtung der Unternehmen insgesamt und deren Integration in den ZVV. „Für eine fachkompetente Begutachtung aller Strukturen wollen wir mit einem externen Dienstleister zusammenarbeiten. Dafür liegen bereits Angebote vor, die dem Kreistag im September zur Beschlussfassung übermittelt werden. Ziel ist es, zügig mit der Erarbeitung zu beginnen“, so Michael Barth, Geschäftsführer des ZVV. Neben den Strukturen aus Zweckverband, Verkehrsverbund GmbH und der beiden Busunternehmen soll auch die Plauener Straßenbahn in die Begutachtung einbezogen werden. Entsprechende Beschlüsse in den Gremien der Stadt Plauen und des Landkreises sind dafür erforderlich. „Aufgrund der neuen Strukturen können wir eine noch bessere Verzahnung der verkehrsplanerischen Leistungen im Verband mit den verkehrspraktischen Dienstleistungen im Regionalbusverkehr erreichen und damit das Vogtlandnetz zukunftsweisend vorantreiben“, so Landrat Thomas Hennig, Vorsitzender des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland.

Beschlüsse der Kreistage

Beschlüsse Kreistag 25.05.2023

Beschluss-Nr. 23/3-70
Der Kreistag wählt Herrn Dr. Axel Steinbach zum Beigeordneten des Vogtlandkreises.

Beschlüsse Kreistag 29.06.2023

Beschluss-Nr. 23/4-71:
Der Kreistag beschließt:
1. Der Kreistag stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 des Klinikums Obergöltzsch Rodewisch wie in Anlage 1 fest.
2. Der Kreistag beschließt die Einstellung des Jahresgewinnes in Höhe von 868.697 € in die Gewinnrücklagen.
3. Der Kreistag beschließt die Rücklagenzuführung für steuerliche Zwecke im Sinne der Abgabenordnung (AO) wie folgt
   • 86.869,70 € in die freien Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO und
   • 781.827,30 € in andere Rücklagen für satzungsmäßige Zwecke nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AO.
4. Der Kreistag entlastet die Betriebsleitung für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SächsEigBVO.

Abstimmungsergebnis: 52 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
6 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-72:
Der Kreistag beschließt:
1. Der Kreistag des Vogtlandkreises stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss des Vogtlandkreises zum 31.12.2018 wie folgt fest:

in der Ergebnisrechnung mit	***EUR***
- Summe der ordentliche Erträgen von	286.352.253,52
- Summe der ordentliche Aufwendungen von	272.709.009,06
- einem ordentlichen Ergebnis von	**13.643.244,46**
- Summe der außerordentlichen Erträgen von	3.142.853,52
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	5.189.475,04
- einem Sonderergebnis von	**-2.046.621,52**
- einem Gesamtergebnis von	**11.596.622,94**

in der Finanzrechnung mit	***EUR***
- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	15.827.136,91
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	-1.808.120,11
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	-3.663.386,92
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	565.045,78
- Überschuss an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr von	**10.920.675,66**

in der Vermögensrechnung mit	***EUR***
- einer Bilanzsumme von	**519.941.948,41**
- einem Anlagevermögen von	436.141.109,93
- einem Umlaufvermögen von	79.353.904,58
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	4.446.933,90
- einer Kapitalposition von	216.332.016,43
- Passiven Sonderposten von	206.305.074,91
- Rückstellungen von	35.505.430,53
- Verbindlichkeiten von	61.789.001,54
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	10.425,00

2. Der Kreistag beschließt die Verwendung des Jahresergebnisses gemäß Blatt 2 der Ergebnisrechnung 2018.

Abstimmungsergebnis: 48 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
10 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-77:
Der Kreistag beschließt überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt gemäß Anlage 1 und überplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt gemäß Anlage 2 im Haushaltsjahr 2022 für gesetzliche Pflichtleistungen in den Bereichen Jugend und Soziales.

Abstimmungsergebnis: 35 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
17 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-74:
Der Kreistag beschließt:
1. Der Kreistag beschließt als Grundlage für die Umsetzung des § 22 SGB II und des § 35 SGB XII die Anwendung der fortgeschriebenen Richtwerte für angemessene Brutto-Kaltmieten gemäß Anlage 1.
2. Die fortgeschriebene Richtwertetabelle (Anlage 1) tritt rückwirkend ab 01.01.2023 in Kraft. Die bisher geltenden Richtwerte gemäß Anlage 2 setzt der Kreistag gleichzeitig außer Kraft.
3. Der Kreistag beschließt, dass für Berechtigte im Leistungsbezug die jeweilige Bestandsschutzregelung gilt.
4. Der Kreistag beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 2.915.626 Euro.

Abstimmungsergebnis: 29 Dafürstimmen
21 Gegenstimmen
11 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-75:
Der Kreistag beschließt das Sirenenkonzept 2035.

Abstimmungsergebnis: 60 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-76:
Der Kreistag erklärt die Bereitschaft zur Einrichtung eines Schulstandortes mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung innerhalb des Areals des BSZ Vogtland, Schulteil Rodewisch. Der Landrat wird beauftragt, die Finanzierung mit dem SMK unter Gewährung der höchstmöglichen Förderquote zu verhandeln und entsprechende Förderanträge zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 57 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
4 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-77:
Der Kreistag beschließt die Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises für die Zeit vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 in Höhe von 81,58 EUR pro 6 h und Kind.

Abstimmungsergebnis: 48 Dafürstimmen
3 Gegenstimmen
8 Enthaltungen

(Die Gebührensatzung finden Sie im Elektronischen Amtsblatt vom 29.07.2023)

Beschluss-Nr. 23/4-78:
Der Kreistag beschließt die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 3.646.850,00 € für den investiven Straßenbau. Die Deckung erfolgt aus Zuweisungen im Rahmen von Kommunalbudgets für kommunale Straßenbaumaßnahmen 2023 in Höhe von 1.823.425,00 € (50%) und aus Minderauszahlungen aus dem Konto Direktaufwand (72210001) in Höhe von 700.000,00 € und aus dem Konto Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (72110400) in Höhe von 1.123.425,00 €.

Abstimmungsergebnis: 55 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
2 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 23/4-79:
Der Kreistag beschließt namentliche Abstimmung zur Beschlussvorlage 23/091 – Antrag der Fraktion Bündnis Vogtland AfD/DSU.

Abstimmungsergebnis: 16 Dafürstimmen
40 Gegenstimmen
4 Enthaltungen

(damit ist der Antrag abgelehnt)

Beschluss-Nr. 23/4-80:
Der Kreistag beschließt:
Der Landrat wird vom Kreistag beauftragt eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Fraktionen des Kreistages, der Kreisverwaltung und Fachleuten zu bilden, welche die Möglichkeiten zur Rekommunalisierung der Krankenhäuser der Paracelsus-Kliniken im Vogtlandkreis prüft und ein Konzept zur Gründung einer gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft, bestehend aus diesen Kliniken, bestenfalls zusammen mit dem Klinikum Obergöltzsch, erarbeitet.

Abstimmungsergebnis: 10 Dafürstimmen
47 Gegenstimmen
4 Enthaltungen

(damit ist der Antrag abgelehnt)

Beschluss-Nr. 23/4-81:
Der Kreistag beschließt:
1. Der Kreistag des Vogtlandkreises hat keine Einwände gegen die in der Anlage (Umgliederungsvereinbarung) genannte Umgliederung von Flurstücken zwischen der Gemeinde Hirschfeld und der Stadt Lengenfeld.
2. Eine Auseinandersetzungsvereinbarung nach § 8 Abs. 1 SächsLKrO wird für nicht erforderlich gehalten.

Abstimmungsergebnis: 57 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
0 Enthaltungen

ANZEIGE

SPANNUNG IM JOB
IST GENAU DEIN DING?

DANN SUCHEN WIR DICH ALS
ELEKTRIKER | ELEKTRONIKER (m/w/d)

Für Schaltschrankbau oder Elektromontage

- **Mechanischer und elektrischer Aufbau von Schaltschränken**
- **Schaltschrank- / Bauteilverdrahtung gemäß Stromlaufplan**
- **Elektrische Prüfung, Dokumentation und Qualitätskontrolle**

Das trifft auf dich zu:

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektriker, Elektromonteur, Mechatroniker, BMSR-Techniker, Elektroniker, Schaltschrankbauer
- Handwerkliches Geschick und Teamfähigkeit
- Selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Das bieten wir:

- zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten, wachsenden Unternehmen einer krisensicheren Branche
- leistungsgerechte Vergütung
- umfangreiche Boni und Sozialleistungen

Weitere Informationen und Stellen unter:
jobs.thermofin.de

Deine Vorteile bei thermofin

- Faire Bezahlung
- individuelle Leistungszulage
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Gewinnbeteiligung
- Fahrtkostenzuschuss
- Jobrad mit Zuschuss
- 50€ im Monat steuerfrei
- Kita-Zuschuss
- Betriebliche Altersvorsorge
- und vieles mehr!

thermofin®
heat exchangers · Germany

Familien-Gesundheitstag – alle machen mit

Der selbstgestrampelte Smoothie aus dem Smoothiebike war ein Magnet.
Foto: Sebastian Preiss /Jobcenter

„Teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“ heißt das Gemeinschaftsprojekt des Jobcenters Vogtland und der GKV -Bündnis für Gesundheit der gesetzlichen Krankenkassen. Seit 2014 läuft das Gemeinschaftsprojekt im Vogtland. Auch in diesem Jahr fand der traditionelle Gesundheitstag im Berufsschulzentrum „Anne Frank“ in Plauen statt. Unter dem Motto „Familien-Gesundheitstag ... und alle machen mit“ wurden in die Präventionsangebote für Bürgergeldbezieher und Arbeitslose die gesamte Familie einbezogen und informiert. Ziel der Messe war es sowohl insbesondere Menschen, die schon länger ohne Beschäftigung sind zu informieren, dass Gesundheitsprävention für jeden etwas vorhält und dazu kein bzw. kein großes Budget notwendig ist. Sie zu sensibilisieren, dass eine gute gesundheitliche Verfassung die eigene Motivation steigert und damit die Chancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt erhöht sowie sein eigenes Wohlbefinden und für die Kinder nicht nur die schulische Fitness verbessert. Im Mittelpunkt des standen vielfältige und interessante Informations-, Beratungs- und Mitmach-Angebote rund um die Themen Gesundheit, Familie, Kinder, Krankenversicherung und Prävention. Rund 250 Besucherinnen und Besucher wurden an 20 Stationen animiert und unterstützt, ihre persönliche Gesundheitsaktivität zu finden und umzusetzen. Knüller der Messe war, dass Bekanntmachen des Familienangebotes für die Sommerferien. Viele Familien interessierten sich für die Teilnahme.

Weitere Informationen rund um das Thema Gesundheitsförderung **www.vogtland-jobcenter.de > Beratung und Unterstützung > Gesundheitsförderung**.

teamw()rk
für Gesundheit und Arbeit

GKV Bündnis für Gesundheit · Bundesagentur für Arbeit · Deutscher Städtetag

VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 31. AUGUST 2023

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Party und Tanz			
02.08.2023	14:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Tanz-Tee
03.08.2023	18:00 Uhr	Plauen, Jugendklubhaus Hally	Tanz Stepp/Clogging-, Spaß für Dich! Plauen im Vogtland Sachsen Deutschland Europa
05.08.2023	21:00 Uhr	Steinberg, Wernesgrün, Wernesgrüner Brauerei-Gutshof	Ü30 Party Wernesgrün
11.08.2023	18:00 Uhr	Saalburg-Ebersdorf, Festivalwiese Bleiloch Talsperre	SMS = Sonne Mond Sterne an der Bleilochtalsperre
11.08.2023	19:00 Uhr	Lengenfeld, Stadtpark Lengenfeld	Freitanz im Stadtpark
18.08.2023	13:00 Uhr	Plauen, Kinder- und Jugendhaus eSeF	Offener Treff für alle
Konzert			
01.08.2023	19:00 Uhr	Klingenthal, Musikpavillon Klingenthal	Konzert mit dem Stadtorchester Klingenthal
02.08.2023	19:30 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Concilium Musicum Wien
05.08.2023	17:00 Uhr	Weischlitz, Kürbitz, Salvatorkirche Kürbitz	Benefizkonzert
05.08.2023	18:30 Uhr	Pöhl, Jocketa, Dreifaltigkeitskirche Jocketa	Sommermusik in der Dreifaltigkeitskirche Jocketa
05.08.2023	19:30 Uhr	Plauen, Parktheater Plauen	Schlager & Spaß mit Andy Borg - Das Sommer Open Air
05.08.2023	20:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Schloß Voigtsberg	Fun Horns
05.08.2023	20:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	The Gardener & The Tree
06.08.2023	17:00 Uhr	Mylau, Stadtkirche Mylau	Chor- und Orchesterkonzert
09.08.2023	19:30 Uhr	Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster	Blasmusik aus dem Dreiländereck
10.08.2023	12:05 Uhr	Plauen, St. Johanniskirche Plauen	Orgelsommer Fünf nach Zwölf
11.08.2023	20:00 Uhr	Bad Elster, NaturTheater Bad Elster	50 Jahre Truck Stop
12.08.2023	15:00 Uhr	Bad Elster, Musikpavillon am Badeplatz, Bad Elster	Kurpark Classics
12.08.2023	18:30 Uhr	Pöhl, Jocketa, Dreifaltigkeitskirche Jocketa	Sommermusik in der Dreifaltigkeitskirche Jocketa
12.08.2023	19:00 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Schiffsanlegestelle Talsperre Pöhl	Sommerfeeling mit „Kira & Stefan“
12.08.2023	20:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Katja Werker
12.08.2023	20:30 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Park der Generationen Veranstaltungsforum	ABBA Tribute in SYMPHONY
13.08.2023	11:00 Uhr	Zwota, Waldbühne Zwota	Matinee mit dem Gitarren- und Zupfensemble Markneukirchen
13.08.2023	18:00 Uhr	Hirschberg, Villa Novalis Hirschberg	2. Sommerserenade Open Air „Klingendes Europa“, Chansons
14.08.2023	19:30 Uhr	Mylau, Stadtkirche Mylau	Konzert für Trompete und Orgel
15.08.2023	19:30 Uhr	Bad Brambach, Santé Royale Hotel & Gesundheitsresort Bad Brambach	Mondscheinsonate
21.08.2023	19:00 Uhr	Klingenthal, Musikpavillon Klingenthal	Konzert mit dem Akkordeonorchester Klingenthal
26.08.2023	19:30 Uhr	Bad Brambach, Festhalle Bad Brambach	Ein Sommernachtstraum
26.08.2023	19:30 Uhr	Plauen, Konventsgebäude am Komturhof Plauen	Turas Math: Historische Weltmusik – Nordic and Irish Folk
Bühne			
05.08.2023	19:30 Uhr	Plauen, Konventsgebäude am Komturhof Plauen	Der Freischütz
05.08.2023	19:30 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Gunter Böhnke: Knapp an der Wahrheit vorbei
12.08.2023	19:30 Uhr	Plauen, Konventsgebäude am Komturhof Plauen	Heinz Klever „Allgemeine Realitätstheorie“
16.08.2023	15:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Schloß Voigtsberg	Wirklich wild!
18.08.2023	20:00 Uhr	Rodewisch, Sternwarte und Planetarium Rodewisch	Pink Floyd - The Dark Side Of The Moon
25.08.2023	20:00 Uhr	Plauen, Parktheater Plauen	The QUEEN Night
Film			
07.08.2023	20:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Adiós Buenos Aires
Sport und Aktiv			
01.08.2023	17:00 Uhr	Mylau, Burg Mylau	Burg-Yoga I
03.08.2023	10:30 Uhr	Plauen, Zentrum, Quartier 30	Senioren - Fitness
04.08.2023	18:00 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Campingplatz Gunzenberg, Talsperre Pöhl	Trainingsregatta mit Erfahrungsaustausch
13.08.2023	14:00 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Wassersportzentrum, Talsperre Pöhl	23. Pöhler Triathlon
25.08.2023	07:00 Uhr	Lengenfeld, Reitanlage Heckel Lengenfeld	61. Dressur- und Springturnier
Wissen und Bildung			
01.08.2023	10:30 Uhr	Rodewisch, Sternwarte und Planetarium Rodewisch	Lillis Reise zum Mond
02.08.2023	10:00 Uhr	Falkenstein/Vogtl., Tiergarten Falkenstein	Tiergarten Falkenstein
02.08.2023	14:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Schloß Voigtsberg	Steine wie keine
02.08.2023	14:30 Uhr	Markneukirchen, Erlebniswelt Musikinstrumentenbau Musicon Valley	Musikinstrumentenbau hautnah erleben
08.08.2023	15:00 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Blick hinter die Kulissen
13.08.2023	13:00 Uhr	Netzschkau, Göltzschtalbrücke	Öffentliche Führungen um die Göltzschtalbrücke
19.08.2023	10:30 Uhr	Plauen, Bastion Schlossterrassen Plauen	Führung Faszinierende Plauener Spitze entdecken - in Architektur & Stadtgeschichte
19.08.2023	15:00 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Campingplatz Gunzenberg, Talsperre Pöhl	Kräuterrundgang mit Verkostung
25.08.2023	19:00 Uhr	Plauen, Pfaffengut Plauen	Fledermaus Nacht
Ausstellung und Messe			
01.08.2023	09:00 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Rathaus Reichenbach im Vogtland	„30 Jahre Stadtsanierung - Reichenbach im Wandel der Zeit“ - Teil 2
01.08.2023	09:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Ausstellung Fotoclub Plauen
01.08.2023	09:00 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Still Leben
01.08.2023	10:00 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Neuberin-Museum der Stadt Reichenbach	Lessing im Portrait
02.08.2023	10:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Zoephelsches Haus Oelsnitz	Malen macht glücklich
02.08.2023	11:00 Uhr	Plauen, Spitzenmuseum Plauen	Sonderausstellung „Die aktuelle Dako-Welle“ ist zurück
04.08.2023	11:00 Uhr	Plauen, Galerie e.o. plauen / Kulturbetrieb der Stadt Plauen	Vater und Sohn in Amerika - e.o.plauen trifft Frank Kings „Gasoline Alley“
Fest und Markt			
01.08.2023	09:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Mehrgenerationenhaus Goldene Sonne, Oelsnitz	Ferienprogramm der Kinder - und Jugendarbeit
01.08.2023	12:00 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Park der Generationen - Hauptbühne	Große Sommerspaßtage für Groß und Klein
01.08.2023	15:00 Uhr	Plauen, Falknerei und Naturerlebniszentrum Herrmann	Greifvögel hautnah erleben
11.08.2023	20:00 Uhr	Schöneck/Vogtl., Stadtpark Schöneck	Schönecker Heimatfest
12.08.2023	14:00 Uhr	Markneukirchen, Wernitzgrün, Grenzübergang Wernitzgrün / Luby	29. Gemeinsames Grenzfest
12.08.2023	14:00 Uhr	Syrau, Parkplatz am Wasserturm Syrau	Höhlenfest in Syrau im und um den Höhlenpark
14.08.2023	09:00 Uhr	Triebel, Sportplatz Triebel	Sommerferienfreizeit des SV Triebel e.V.
18.08.2023	10:00 Uhr	Plauen, Altmarkt Plauen	Marktschreiertage
20.08.2023	10:00 Uhr	Auerbach/Vogtl., Altmarkt Auerbach	Töpfermarkt Auerbach
26.08.2023	15:00 Uhr	Plauen, Freizeitanlage Syratal	Familienfest für Klein & Groß
Konzert und Bühne			
01.08.2023	19:30 Uhr	Bad Elster, Theatercafé Bad Elster	Axel Stiller
17.08.2023	19:30 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Moritzburg Festival Orchester on Tour
20.08.2023	15:00 Uhr	Bad Elster, Musikpavillon am Badeplatz, Bad Elster	Jugend-Jazzorchester Sachsen
20.08.2023	17:00 Uhr	Bad Elster, NaturTheater Bad Elster	Das Dschungelbuch
Konzert, Bühne, Wissen und Bildung, Fest und Markt			
05.08.2023	11:00 Uhr	Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	Kunsthandwerkermarkt
Party und Tanz, Konzert			
05.08.2023	17:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Schlossterrassenfest am Schloss Leubnitz
26.08.2023	17:00 Uhr	Plauen, Kulturzentrum Alte Kaffeerösterei	OPEN AIR: REBIRTH OF LOCAL METAL II
Party und Tanz, Konzert, Wissen und Bildung, Fest und Markt			
11.08.2023	17:00 Uhr	Treuen, Schloss Treuen unteren Teils	Treuener Schlossfest
Party und Tanz, Konzert, Sport und Aktiv, Fest und Markt			
18.08.2023 / 17:30 Uhr		Weischlitz, Kürbitz, Gasthof Goldener Löwe Kürbitz	24. Löwenspektakel / 26. SR 2 - Treffen
Party und Tanz, Konzert, Wissen und Bildung, Ausstellung und Messe, Fest und Markt			
25.08.2023 / 19:00 Uhr		Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	Landwüster Kirwe

Noch mehr Veranstaltungen: www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender

FREIZEIT KALENDER

ANZEIGE

Wir suchen etwas Festes – Sie auch?

Mechatroniker*in
Elektroniker/Automatisierer*in

ab 01.01.2024 in Vollzeit am Standort Greiz

Verpackungen für Lebensmittel und Pflegeprodukte, Möbel, Bodenbeläge, glasfaserverstärkte Leichtbauteile und Büroartikel - in diesen und noch viel mehr Anwendungen finden Sie die Produkte und das Know-how von Profol. Mit 7 Standorten auf 3 Kontinenten gehören wir zu den Top-Experten von recyclingfähigen Lösungen aus Polypropylen. Werden auch Sie ein PP-Expert und kommen in unser Team. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

SCAN ME

Bewerben in 2 Minuten!

Übrigens gerne auch ohne förmliches Anschreiben

karriere@profol.de

profol® Performs

NATUR- UND UMWELTZENT RUM VOGTLAND E. V.

Di., 08. August, 14:00 – 15:00 Uhr
Schnupperkurs Töpfern für Kinder „Maritim“
Bei diesem Kurs sollen Kinder den Umgang mit Ton erlernen und kreativ werden. Wir stellen einen großen Fisch in Plattentechnik her, der mit verschiedenen Mustern sein individuelles Aussehen erhält.
Anmeldung bis zum 04.08.2023.
(Nach Absprache können die kleinen Kunstwerke im NUZ auch glasiert werden oder die Kinder bemalen sie selbst zuhause mit Acrylfarben. Möglicher Glasurtermin: Donnerstag 17.08.2023, 13-14 Uhr, siehe Beschreibung)

Di., 08. August, 20:30 Uhr
Fledermauswanderung
Fransenfledermaus, Großer Abendsegler, Braunes Langohr ... im Unterlauterbacher Teichgebiet leben viele heimische Arten der faszinierenden ‚Kobolde der Nacht'. Mithilfe von Fledermausdetektoren und Suchscheinwerfen werden wir die besonderen Tiere beobachten und gleichzeitig viel über ihre Lebensweise erfahren.

Do., 10. August, 14:00 – 16:00 Uhr
Glasierkurs für Kinder „Tiere und Pflanzen“, „Ein Tag am Meer“
Glasierkurs für Kinder „Tiere und Pflanzen“, „Ein Tag am Meer“

Mo., 14. August bis D., 17. August 2023; jeweils 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ferienspiele in der Holz- und Kreativwerkstatt
Wie immer könnt Ihr in der Kreativwerkstatt kleine Kunstwerke aus Natur- und anderen Materialien gestalten. In der Holzwerkstatt bauen wir gemeinsam artgerechte Nisthilfen für Vögel oder Insekten, Futterhäuser und vieles mehr. Eine Aufsichtsperson sollte begleitend dabei sein.
Termine Kreativwerkstatt: 9:00 – 10:30 Uhr, 10:30 – 12:00 Uhr
Termine Holzwerkstatt: 9:00 -10:00 Uhr, 10:00 – 11:00 Uhr, 11:00 – 12:00 Uhr

Do., 13. Juli 2023, 10:00 bis 11:00 Uhr
Schnupperkurs Töpfern für Kinder „Auf der Blumenwiese“
Bei diesem Kurs sollen Kinder den Umgang mit Ton erlernen und kreativ werden. Wir stellen ein großes Herz mit verschiedenen Pflanzenabdrücken her, auch ein Name oder Schriftzug findet noch Platz. Plastisch können ein Schmetterling mit Mustern sowie Drahtfühlern oder eine Blüte getöpfert werden.

Di., 15. August 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr
„Waldbaden einmal anders – Wald-Öle sind viel mehr als eine Schlecht-Wetter-Variante“
An diesem Abend können Sie die Kraft der Wald- Öle erleben. Tauchen Sie in das Dufterlebnis von Kiefernnadel, Tanne, Zeder & Co ein und erfahren Sie mehr über die Wirkung dieser Öle. Im Anschluss können Sie sich entweder ein Waldduft- Spray herstellen und dieses mit nach Hause nehmen. Oder Sie entscheiden sich für ein Wald-Duftsäckchen.

Do., 17. August, 13:00 – 14:00 Uhr
Glasieren Schnupperkurs „Auf der Blumenwiese“, „Maritim“
Endlich können die Kinder die gebrannten Objekte in der Hand halten, schleifen und anschließend bemalen. Nun geht die Keramik noch einmal in den Brennofen bis dann voller Stolz die Kunstwerke bewundert werden können.

Do., 17. August, 14:00 – 16:00 Uhr
Glasierkurs für Kinder „Tiere und Pflanzen“, „Ein Tag am Meer“
Endlich können die Kinder die gebrannten Objekte in der Hand halten, schleifen und anschließend bemalen. Auch hier kann bei den Kleineren ein Elternteil unterstützen. Nun geht die Keramik noch einmal in den Brennofen bis dann voller Stolz die Kunstwerke bewundert werden können.
Wenn möglich bitte mitbringen:
Schürze, Wasserglas, Borsten- und Haarpinsel, Gummihandschuhe, Zeitungspapier

Mit., 23. August 2023, 17:00 – 18:30 Uhr
Waldbaden Schnupperkurs
Shinrin Yoku stammt aus Japan und bedeutet in etwa ‚ein heilendes Bad in der Waldatmosphäre nehmen'. Durch kleine Achtsamkeitsübungen lernen wir, die heilsame Wirkung des Waldes intensiv wahrzunehmen. Studien belegen, dass Waldbaden den Blutdruck senkt, Stresshormone reduziert, das Immunsystem stärkt und die Stimmung hebt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.
Rückfragen: 03745/751050,
E-Mail: nuz@nuz-vogtland.de,
www.nuz-vogtland.de.

HOSPIZVEREIN VOGTLAND

Trauer Café Reichenbach
07.08./04.09.2023 von 15.00-17.00 Uhr
jeden 1. Montag im Monat
Einzelgespräche möglich
Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Trauer Café Auerbach
21.08./18.09.2023 von 15.00-17.00 Uhr
jeden 3. Montag im Monat
Einzelgespräche möglich
Büro Auerbach, Bebelstraße 13
Treffen von Betroffenen, Angehörigen nach Suizid
einmal im Monat
Einzelgespräche möglich
nach telefonischer Anmeldung
Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
„Letzte Hilfe Kurs“
Am Ende wissen wie es geht.
01.11.2023 16.30 Uhr
Alle Themen werden an einem Tag besprochen werden und finden in den Räumen der VHS Reichenbach statt.
Wenn Sie sich für den Kurs interessieren, können Sie sich unter *www.vhs-vogtland.de* anmelden, die Kursnummer lautet **JM3003.**

Information, Auskunft und Kontakt unter Tel. 0174 71 25 976
Hospizverein Vogtland e. V.
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1,
www.hospizverein-vogtland.de.
info@hospizverein-vogtland.de

AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSDIENST DER MALTESER

Die Begleitung und Beratung von Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen ist der Schwerpunkt der Malteser Hospizarbeit. Ausgebildete ehrenamtliche Hospizhelfer besuchen Sie auf Wunsch zuhause, in Ihrer Pflegeeinrichtung oder im Krankenhaus.
Melden Sie sich bei uns.
Benötigen Sie Unterstützung in der Trauerbewältigung, dann melden Sie sich gern bei uns und wir vereinbaren einen persönlichen Termin. Wir stehen für Einzelgespräche zu Verfügung.
Die Trauergruppenangebote starten im September wieder.
Wir informieren und beraten Sie zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Melden Sie sich gern telefonisch und vereinbaren einen Termin.

Beatrice Diewert und
Denise Lanitz
Thomas-Mann-Straße 12
08523 Plauen
Telefon 03741 / 146865
hospizdienst.plauen@malteser.org
www.malteser-plauen.de

AMBULANTER HOSPIZ- UND BERATUNGSDIENST „NÄCHSTENLIEBE“ E. V.

Gesucht werden Sponsoren und Teilnehmer am Triathlon an der Talsperre in Falkenstein am 25.08.2023. Start ist 15 Uhr. Es gibt eine Minidistanz für Kinder und eine Kurzdistanz für „Größere“. Es geht nicht ums Gewinnen, sondern am Spaß am Sport. Der Erlös des Triathlons kommt der Kinderhospizarbeit zugute. Die Startgebühr beträgt 5,00 €. Für die Kinderbetreuung ist gesorgt mit einer Bastelstraße und einer Hüpfburg.
Sie sind sportlich und wollen dabei sein? Sie wollen mit Ihrem Team einen gemeinsamen Event erleben? Dann bitte anmelden. Gern Firmen, Abteilungen, kleine Unternehmen und/oder Schulklassen, Vereine.
Der Triathlon findet jährlich statt. Es gibt ein Teilnahme-Zertifikat. Anmeldungen über
- Nicole Fiedler im Injoy Falkenstein oder Oelsnitz Injoy
- Daniel Mäder, Löwenapotheke Ellefeld – Tel. 03745/6007
- Anja Wickert, Nicolaiapotheke Auerbach – Tel. 03744/3658800
- Petra Zehe, Amb. Kinderhospizdienst „Nächstenliebe“ e.V. – Tel. 0163 6149065.

Anmeldungen für den 160-Stunden Palliative Care Kurs in Auerbach in Zusammenarbeit mit der Akademie Medipolis werden auch noch entgegen genommen unter 0163-6149065. (Start im September 2023)

Ab 23.08.23 findet in Auerbach ein Trauerkurs statt. Auch hier sind noch Anmeldungen möglich.

Kontakt: Petra Zehe
Koordinatorin
Telefon: 0163 / 6149065

Viele weitere Informationen finden Sie unter:
www.vogtlandkreis.de

KULTURRAUMFÖRDERUNG FÜR DAS JAHR 2024 KANN BEANTRAGT WERDEN

KULTURRAUM VOGTLAND–ZWICKAU

Am 15. August 2023 endet die Frist für die Beantragung von Zuwendungen des Kulturraumes Vogtland-Zwickau für das Jahr 2024. Weitere Informationen zu den Fördergrundlagen und den zu verwendenden Antragsformularen stehen im Internet unter *www.kulturraum-vogtland-zwickau.de* zur Verfügung.
Gleichzeitig möchte der Kulturraum Vogtland-Zwickau auf die neu beschlossenen Fördergrundlagen, die ab dem Antragsverfahren 2024 gelten, hinweisen.
Der Kulturraum fördert regional bedeutsame, kulturelle Einrichtungen und Projekte.
Bei Fragen zu einer geplanten Beantragung steht das Kultursekretariat beratend zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind auf der Homepage des Kulturraumes unter dem Reiter „Kontakt“ hinterlegt.

FAMILIENBERATUNG STARTET NEUES ANGEBOT

Das Diakonische Beratungszentrum Vogtland startet ab 5. September mit einem neuen Gruppenangebot für Kinder mit psychisch belasteten Eltern unter dem Thema „Gute Tage – Schlechte Tage“. Mutter oder Vater leiden unter starken psychischen Belastungen ... Kinder fragen. Was ist los mit Papa oder Mama? Anmeldungen und Informationen gibt es in der Familienberatungsstelle Auerbach bei Astrid Kühne unter Telefon 03744/831260.

REGIONALE SERVICESTELLE – BETRIEBLICHE GESUNDHEIT VOGTLANDKREIS

Geschäftsstelle: im Gebäude der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32, 08523 Plauen, www.rsbg-vogtland.de
Ansprechpartner: Katrin Schneider, Telefon: 03741 251 88 14,
E-Mail: katrin.schneider@rsbg-vogtland.de

NEUTRAL – KOSTENFREI – UNABHÄNGIG – INDIVIDUELL
Information, Begleitung, Beratung und Vernetzung für kleine und mittelständische Unternehmen

Regionale Servicestelle Betriebliche Gesundheit Vogtlandkreis

Veranstaltungshinweise:
- **Arbeitsgruppentreffen Pflege** 23.08.2023
  Anmeldung über das Pflegenetzwerk Vogtlandkreis

Weitere Infos zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

Fotos: 123rf, GSZ

Ausbildungen 2023 - Hier gibt es noch freie Plätze:

Fachschule, Fachbereich Sozialwesen

21.08. Staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in

Schulgeld-frei!

Berufsfachschule für Pflegeberufe

01.09. Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Informationen zu allen Aus- und Weiterbildungen im sozialen Bereich - auch berufsbegleitend - finden Sie im Internet oder rufen Sie uns an **03744 182270**

Gemeinnütziges Schulungszentrum für Sozialwesen gGmbH Auerbach

Gemeinnütziges Schulungszentrum für Sozialwesen gGmbH Auerbach

Staatlich anerkannte Ersatzschulen

Stauffenbergstraße 19 | 08209 Auerbach/Vogtland

www.sozialwesen-witt.de

WERBEN IM KREIS-JOURNAL

Wir beraten Sie gern:

Frau Würfel: ✆ 03741 408-25 112
Frau Fritsche: ✆ 03741 408-25 116

Herr Zainsler: ✆ 03765 5595-25 511
Herr Wunder: ✆ 03744 8276-252201
Herr Schinnerling: ✆ 03741 408-25 151

Konzerttermine in der Region

Vogtland Philharmonie GREIZ • REICHENBACH

weitere Infos: www.v-ph.de

ABBA Tribute in SYMPHONY

Die größten ABBA-Hits mit Revivalband & Sinfonieorchester

Sa, 12.08.23, 20³⁰, Reichenbach, Park der Generationen

Tickets: Kultur-Info Markt 5 03765-3259240, Eventim

BURG CLASSICS

Die Open-Air-Musiknacht mit Highlights aus Klassik, Film, Rock & Pop

u. a. mit Lewin Blümel

Fr, 25.08.23, 19³⁰, Hohenleuben, Burgruine Reichenfels

Tickets: Delitscher 036622-7108, Grünert -7097, ticketshop-thueringen.de

MOZART-SERENADE

Sinfonie Nr. 27 G-Dur, Fagottkonzert B-Dur (Fassung für Trompete), Cassation D-Dur KV 100/62a

Filippo Lombardi Trompete • **Hyeju Jung** Dirigent

Sa, 19.08.23, 17⁰⁰, Greiz-Reinsdorf, Trinitatiskirche

Tickets: Pfarramt 03661-63401, Bauzentrum Löffler -55600, Bücherwurm -3012

1. SINFONIEKONZERT

• **Brahms** Violinkonzert D-Dur • **Bartók** Konzert für Orchester

mit Abo schon ab 17 €

Ioana Cristina Goicea Violine • **Dorian Keilhack** Dirigent

Mi, 20.09.23, 19³⁰, Reichenbach, Neuberinhaus *03765-3259240*

Fr, 22.09.23, 19³⁰, Greiz, Vogtlandhalle *03661-62880, Eventim*

Konzerteinführung ab 18.45 Uhr • alle Termine der Reihen im Netz

BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT AUGUST 2023

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
01.08.2023	15:00-19:00	Weinhold-Schule, Weinholdstr. 14	08468 Reichenbach
03.08.2023	13:00-18:00	McDonald's, Göltzschtalstr. 79	08209 Auerbach
04.08.2023	13:30-18:00	Globus-Center, Taltitzer Str. 80	08538 Weischlitz
07.08.2023	14:00-18:30	Marien-Schule, Marienstr. 1	08233 Treuen
07.08.2023	14:30-18:00	Oberschule Turnhalle, Wilhelm-Pieck-Str. 2	08496 Neumark
08.08.2023	14:00-19:00	Elster Park, Äußere Reichenbacher Str. 64	08529 Plauen
09.08.2023	14:30-18:30	Goethe-Gymnasium, B.-Brecht-Str. 1-3	08209 Auerbach
10.08.2023	14:00-19:00	Oberschule, Pestalozzistr. 31	08223 Falkenstein
11.08.2023	14:00-17:30	Göltzschtalwerkstätten, Alte Falkensteiner Str.2-4	08209 Rebesgrün
14.08.2023	15:30-18:30	Oberschule - Cafeteria, Schulstraße 3	08491 Netzschkau
15.08.2023	14:30-18:00	FFW-Wache 3, Gutenbergstr. 2	08248 Klingenthal
16.08.2023	15:00-19:00	Landeskirchliche Gemeinschaft, Siehdichfürer Str. 11	08223 Grünbach
17.08.2023	14:00-18:00	Rathaus, Markt 1	08468 Reichenbach
18.08.2023	14:30-18:00	Grundschule, Wallstr. 16	07985 Elsterberg
18.08.2023	16:00-19:00	Schule, Bahnhofstr. 4	08538 Reuth
22.08.2023	14:30-18:30	Grundschule, Hagerstraße 1	08645 Bad Elster
24.08.2023	15:00-19:00	Zentralschule, Lessingstr. 15	08626 Adorf
24.08.2023	14:00-19:00	Rathaus, Neumarkt 1	07952 Pausa
28.08.2023	14:30-19:00	Rathaus, Hauptstr. 1	08485 Lengenfeld
29.08.2023	14:30-19:00	Oberschule, Karl-Marx-Platz 12	08606 Oelsnitz
31.08.2023	14:30-19:00	DRK-Geschäftsstelle, Bahnhofstr. 24	08209 Auerbach

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
21.08.2023	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
28.08.2023	Krankenhausausschuss	Klinikum Obergöltzsch Rodewisch	17:00 Uhr
04.09.2023	Ausschuss Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
07.09.2023	Haushalts- und Finanzausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	*(nicht öffentlich)* 17:00 Uhr
11.09.2023	Kreisausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
21.09.2023	Jugendhilfeausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
28.09.2023	**KREISTAG**	Landratsamt Vogtlandkreis großer Sitzungssaal	16:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

REDAKTIONSSCHLUSS - und ERSCHEINUNGSTERMINE Kreis-Journal Vogtland

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Januar	28.01.2023	11.01.2023	Juli	29.07.2023	12.07.2023
Februar	25.02.2023	08.02.2023	August	26.08.2023	11.08.2023
März	25.03.2023	08.03.2023	September	30.09.2023	13.09.2023
April	29.04.2023	13.04.2023	Oktober	28.10.2023	11.10.2023
Mai	27.05.2023	17.05.2023	November	25.11.2023	10.11.2023
Juni	24.06.2023	12.06.2023	Dezember	23.12.2023	06.12.2023

IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland

Kreis-Journal Vogtland
28. Jahrgang / 8. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Thomas Hennig
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Redaktioneller Teil:
Verantwortlich:
Stabsstelle Kommunikation
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1045
Telefax: 03741 300-4004
E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Michael Tillian, Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Michael Tillian

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winklhofer Straße 20
09116 Chemnitz

Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 300 1041

Das Kreis-Journal Vogtland erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Kreis-Journal Vogtland und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am **26. August 2023.** Redaktionsschluss ist der **11. August 2023.**

TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK FÜR DEN MONAT AUGUST 2023

Datum	Tag	Ort	Standzeit
1.8.2023	Di.	Ellefeld, Grundschule	10:30 Uhr - 11:00 Uhr
		Hammerbrücke, Grundschule	12:00 Uhr - 12:30 Uhr
		Tannenbergsthal, Herrenhaus	12:45 Uhr - 13:30 Uhr
2.8.2023	Mi.	Waldkirchen, Kita	10:00 Uhr - 10:30 Uhr
		Schönbrunn, Dorfteich	10:45 Uhr - 11:15 Uhr
		Hauptmannsgrün, Grundschule	11:30 Uhr - 12:00 Uhr
		Pfaffengrün, Hst. Maibaum	13:00 Uhr - 13:30 Uhr
		Gospersgrün, Buswendeplatz	13:45 Uhr - 14:15 Uhr
3.8.2023	Do.	Oberlosa, Grundschule	10:00 Uhr - 11:00 Uhr
		Lottengrün, Am Löschteich	12:00 Uhr - 12:45 Uhr
		Kottengrün, Buswendeschleife	13:00 Uhr - 14:00 Uhr
7.8.2023	Mo.	Reumtengrün, Grundschule	08:30 Uhr - 09:00 Uhr
		Wohlbach, Bushaltestelle	10:00 Uhr - 10:30 Uhr
		Hermsgrün, Warte	10:45 Uhr - 11:15 Uhr
		Arnoldsgrün, Dorfplatz	11:45 Uhr - 12:15 Uhr
		Tirschendorf, Feuerwehr	12:30 Uhr - 13:15 Uhr
8.8.2023	Di.	Reuth, Bahnhof	11:00 Uhr - 11:30 Uhr
		Tobertitz, Dorfplatz	11:45 Uhr - 12:15 Uhr
		Kürbitz, Elsterbrücke	12:45 Uhr - 13:30 Uhr
9.8.2023	Mi.	Weischlitz, Grundschule	09:00 Uhr - 09:30 Uhr
		Weischlitz, Tankstelle	09:45 Uhr - 10:15 Uhr
		Weischlitz, Bahnhofstraße	10:30 Uhr - 11:00 Uhr
		Geilsdorf, Bushaltestelle	11:30 Uhr - 12:30 Uhr
10.8.2023	Do.	Bergen, Feuerwehrhaus	10:30 Uhr - 11:30 Uhr
		Werda, Grundschule	12:00 Uhr - 13:00 Uhr
		Tirpersdorf, Am Anger	13:15 Uhr - 14:00 Uhr
11.08.2023	Fr.	Mehltheuer, Grundschule	09:00 Uhr - 09:30 Uhr
		Pausa, Paul-Scharf-Straße 32	10:00 Uhr - 10:45 Uhr
		Mühltroff, Am Rathaus	11:00 Uhr - 11:45 Uhr
14.8.2023	Mo.	Eichigt, Grundschule	10:00 Uhr - 10:30 Uhr
		Bad Brambach, Grundschule	11:15 Uhr - 12:00 Uhr
15.8.2023	Di.	Jößnitz, Pflegeheim „Salus“	09:00 Uhr - 10:00 Uhr
		Jößnitz, Wohnpark „Zur Warth“	10:15 Uhr - 11:15 Uhr
		Jößnitz, Grundschule	11:45 Uhr - 13:00 Uhr
16.8.2023	Mi.	Neundorf, Grundschule	10:00 Uhr - 11:00 Uhr
		Leubnitz, Schloss	11:30 Uhr - 12:30 Uhr
		Cunsdorf, Spielplatz	13:15 Uhr - 14:00 Uhr
17.8.2023	Do.	Thoßfell, Grundschule	10:00 Uhr - 10:30 Uhr
		Herlasgrün, Bauhof Gemeinde	11:00 Uhr - 11:30 Uhr
		Ruppertsgrün, Kirche	12:00 Uhr - 12:30 Uhr
		Jocketa, Bahnhof	13:00 Uhr - 13:30 Uhr
		Großfriesen, Straße Windberg	14:00 Uhr - 14:30 Uhr
21.8.2023	Mo.	Limbach, Markt	09:00 Uhr - 09:45 Uhr
		Limbach, Grundschule	10:00 Uhr - 13:00 Uhr
		Kleingera, Dorfplatz	13:15 Uhr - 13:45 Uhr
		Coschütz, Kulturhaus	14:00 Uhr - 15:00 Uhr
22.8.2023	Di.	Bobenneukirchen, Dorfplatz	09:00 Uhr - 11:30 Uhr
		Triebel, Feuerwehr	12:00 Uhr - 14:00 Uhr
23.8.2023	Mi.	Grünbach, Turnhalle	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
		Oberlauterbach, Umweltzentrum	12:15 Uhr - 13:30 Uhr
		Dorfstadt, Hst. Ziegengasse	14:00 Uhr - 14:30 Uhr
24.8.2023	Do.	Theuma, Grundschule	10:30 Uhr - 14:00 Uhr
		Neuensalz, Feuerwehrhaus	14:30 Uhr - 15:30 Uhr
		Zobes, Bushaltestelle	15:45 Uhr - 17:00 Uhr
28.8.2023	Mo.	Krebes, Grundschule	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
		Grobau, Bushaltestelle	13:00 Uhr - 13:30 Uhr
		Mißlareuth, Dorfplatz	14:00 Uhr - 14:45 Uhr
		Rodersdorf, Dorfplatz	15:30 Uhr - 17:00 Uhr
29.8.2023	Di.	Ellefeld, Grundschule	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
		Hammerbrücke, Grundschule	13:15 Uhr - 14:45 Uhr
		Tannenbergsthal, Herrenhaus	15:15 Uhr - 16:00 Uhr
30.8.2023	Mi.	Waldkirchen, Kita	09:45 Uhr - 10:15 Uhr
		Schönbrunn, Dorfteich	10:30 Uhr - 11:15 Uhr
		Hauptmannsgrün, Grundschule	11:30 Uhr - 13:30 Uhr
		Pfaffengrün, Hast. Maibaum	14:00 Uhr - 15:00 Uhr
		Gospersgrün, Buswendeplatz	15:15 Uhr - 15:45 Uhr
31.8.2023	Do.	Oberlosa, Grundschule	11:30 Uhr - 14:00 Uhr
		Lottengrün, Am Löschteich	15:00 Uhr - 15:45 Uhr
		Kottengrün Buswendeschleife	16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geoportal des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

EXKLUSIVES SCHULANFÄNGER-MENÜ

HURRA, ICH BIN EIN SCHULKIND!

Auf alle Schulanfänger wartet eine kleine Überraschung.

29,90 € pro Person
3-Gang-Menü mit Hauptgang zur Wahl

18,00 € pro Person*
3-Gang-Kinder-Menü (7-12 Jahre)
*Schulanfänger kostenfrei

Samstag, 19. August 2023
11.30 – 14.00 Uhr &
18.00 – 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reservierung unter Tel.: 03741 / 28 70-0

Best Western Hotel Am Straßberger Tor
Straßberger Straße 37 – 41 | 08527 Plauen
www.strassberger-tor.bestwestern.de

Tierbestattung-Vogtland.de
Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

Das nächste
KREIS-JOURNAL
VOGTLAND
erscheint zum
25.08.2023.
Anzeigenschluss
hierfür ist
der 11.08.2023.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

www.baumstumpf-raus.de
Wurzelstock-entfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

Abfallender Putz?
Aufsteigende Feuchtigkeit

DAUERHAFT TROCKENE WÄNDE | Kostenfreie Beratung vor Ort
Garantie nach VOB
Festpreisangebot - ohne zusätzliche Kosten

Defekte Horizontalsperren
Querdurchfeuchtungen
Druckwasserschäden

-10%
GUTSCHEIN
Mit dieser Anzeige!

☎ 03661 - 43 80 400
Rufen Sie uns an !

info@tdr-trockenlegung.de
www.tdr-trockenlegung.de
TDR TROCKENLEGUNG UG (haftungsbeschränkt)
Untere Bahnstraße 3
07973 Greiz

ROWI
Deftiger Imbiss
Jetzt Neu – mitten in Plauen
Echte Thüringer Roster uvm.
direkt an der Streichhölzerbrücke
Mo./Mi./Fr. von 10.-15.00 Uhr
Sa. von 10.-12.00 Uhr
www.rowi-metallhandel.de
Rähnisstr. 4-6 | 08523 Plauen

INVESTIEREN SIE IN NACHHALTIGKEIT
Solaranlagen & -speicher (Batterien)
Ladestationen für E-Autos
Umbau Ihres Zählerschrankes
Innovative Technik für Ihr „elektrisches" Zuhause
0% MwSt. auf PV-Anlagen
Wir beraten Sie gern!
www.puggel.de
Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11
Elektro-Service PUGGEL
Wir leben Solar. Leben Sie mit!

OPEN-AIR · SCHLOß VOIGTSBERG 2023
BURGSOMMER-KONZERTE

GOOD TIMES SWING UND JAZZ
GERY'S SWINGING CLUB
29. JULI · 20:00 UHR

JAZZ UND SWING MIT POSAUNE & GITARRE
MEHR ALS WIR
03. AUGUST · 20:00 UHR

NEW AGE JAZZ
FUN HORNS
05. AUGUST · 20:00 UHR

FEINSTER NEW ORLEANS SOUND
SOUTH WEST OLDTIME ALL STARS
11. AUGUST · 20:00 UHR

oelsnitzer kultur GmbH
PARTNER: Sparkasse Vogtland · Schlösserland Sachsen · Sternquell · VOGTLAND-ENERGIE · VOGT LAND
WWW.SCHLOSS-VOIGTSBERG.DE

Feuchte Wände nasser Keller?

Setzen Sie auf das bewährte patentierte Drymat®System

Entfeuchtung & Entsalzung
Mit der **Drymat Lösung** werden die Wände entfeuchtet und entsalzt.

Eine günstige Lösung
ca. **70% Kostenersparnis** gegenüber herkömmlichen Entfeuchtungsverfahren

Eine direkte Lösung
die Abdichtung wird direkt **unter dem Haus** installiert.

TOP 100 Top-Innovator 2016

Sonderpreise für 2023 jetzt sichern!

20 Jahre Herstellergarantie

Drymat®SYSTEME
03726-720560 | 03741-449206
www.drymat.de

ANZEIGE

Sie suchen SPARZINSEN?

Jetzt schnell Termin vereinbaren:
☎ 03741 123-7777

Wir haben

bis zu **4,25 %** p. a.

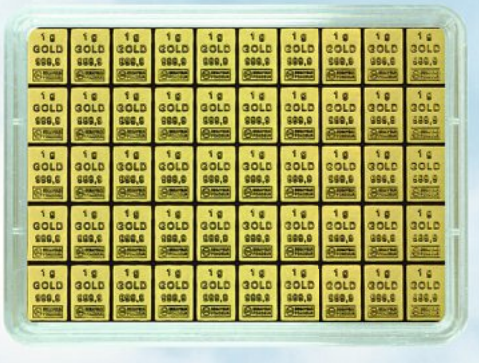
begrenztes Kontingent

Sparkasse Vogtland

Das perfekte Präsent zum Schulanfang!
Echtes Gold schenken

Jetzt online bestellen!

Gold-Geschenkkarte



Combibar (“Knickgold“)

Sparkasse Vogtland